

Straßenfest der Generationen

Kirchstraße

6.9.25
15-20 h
VOGT

Musik
Essen & Trinken
Freude & Infos



Eine Aktion der kirchlichen und bürgerlichen
Gemeinden, Vogter Vereine und Gruppen
zur Förderung der nachbarschaftlichen Hilfe

Wir sind auf der Zielgeraden von unserem „Straßenfest der Generationen,“ das am **Samstag, 06. September 2025 von 15 bis 20 Uhr in der Kirchstraße** stattfindet.

Mit den Vogter Vereinen und Gruppen, den beiden Kirchen und der bürgerlichen Gemeinde hat das ORGA-Team das Straßenfest organisiert und vorbereitet. Viele haben mitgedacht, mitgeplant und ihre Ideen eingebracht, um dieses Fest auf die Beine zu stellen. Das tolle Miteinander und die wohlthuend positive Grundstimmung freuen uns sehr. Wir freuen uns auf dieses Fest der Generationen, zu dem wir Sie alle ganz herzlich einladen. Seien Sie mit dabei und freuen Sie sich mit uns auf diesen Tag. Mit Ihnen wird es richtig gut.

Ihr ORGA-Team

Information

Temporäre Einrichtung einer Einbahnstraße in der Kirchstraße - Wechsel der Fahrtrichtung

In den vergangenen Mitteilungsblättern haben wir darüber informiert, dass von Mitte September bis Ende Dezember 2025 die testweise Einrichtung einer Einbahnstraße in der Kirchstraße vorgesehen ist. Aufgrund verschiedener Rückmeldungen aus der Bevölkerung sowie Stellungnahmen im Rahmen der Behördenbeteiligung haben wir uns entgegen der bisherigen Überlegungen dazu entschieden, die Fahrtrichtung der Einbahnstraße zu ändern.

Die Fahrtrichtung soll nun von der Kreuzung Sirgensteinstraße/Kirchstraße in Richtung des Kreuzungsbereichs Wangener Straße/Kirchstraße festgelegt werden.

Der Fahrradverkehr ist weiterhin in beide Richtungen möglich. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Herrn Bürgermeister Smigoc (smigoc@gemeinde-vogt.de, 07529 209-21) oder Frau Krebs (krebs@gemeinde-vogt.de, 07529 209-31).

Ihre Gemeindeverwaltung

Lageplan „Einbahnstraße Kirchstraße“

05.08.2025



(Die Darstellung finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter: <https://www.gemeinde-vogt.de>)

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Vogt (ca. 4.700 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



Mitarbeiter (m/w/d) für das Bürgerbüro und das Steueramt

unbefristet, in Teilzeit bis 80 % Beschäftigungsumfang
Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Weitere Informationen und Bewerbung unter: <https://www.gemeinde-vogt.de/de/rathaus/stellenangebote/stellenausschreibungen>



Die Gemeinde Vogt sucht für ihre Kindertageseinrichtungen ab sofort

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

für den U3-Bereich (Krippe) und für die Waldgruppen in Voll- oder Teilzeit, unbefristet

Weitere Informationen und Bewerbung unter: <https://www.gemeinde-vogt.de/de/rathaus/stellenangebote/stellenausschreibungen>



Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels 2025

Ein Mietspiegel ist eine Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete. Er dient auch als Orientierungshilfe für Mieter und Vermieter, um Mietpreise festlegen zu können. Für die Erstellung werden entsprechende Informationen und Daten bei mietspiegelrelevanten Haushalten erhoben. Gemäß den gesetzlichen Anforderungen ist ein qualifizierter Mietspiegel alle zwei Jahre der aktuellen Marktsituation anzupassen und alle vier Jahre neu zu erstellen. Der zuletzt für Vogt geltende Mietspiegel wurde 2023 erstellt, nun erfolgte turnusgemäß die Fortschreibung. Der nun geltende Mietspiegel berücksichtigt die seither erfolgten Entwicklungen und liefert einen aktuellen und transparenten Überblick über das Mietniveau für den nicht preisgebundenen Wohnraum.

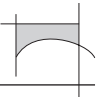
Für die Fortschreibung des Mietspiegels per Indexzahlen wurde der vom BGB und vom Statistischen Bundesamt ermittelte Preisindex verwendet. Der Mietspiegel wurde erneut vom EMA-Institut für empirische Marktanalysen erstellt. Der fortgeschriebene Mietspiegel 2025 gilt vom 01.08.2025 bis 31.07.2027. Der Mietspiegel 2025 liegt nun vor und ist auf der Homepage der Gemeinde eingestellt (www.gemeinde-vogt.de, unter der Rubrik „Rathaus“). Dort steht auch ein online-Mietenberechner zur Verfügung (<https://www.gemeinde-vogt.de/de/rathaus/mietspiegel>).

Herzlichen Dank allen, die zur erfolgreichen Erstellung des Mietspiegels beigetragen haben. Neben dem EMA-Institut insbesondere den Bürgerinnen und Bürgern für ihre Mitwirkung, notwendige Auskünfte zu geben. Dies waren wichtige Grundlagen für das Gelingen des Mietspiegels. Wir freuen uns, Ihnen mit dem aktuellen qualifizierten Mietspiegel weiterhin einen Service bieten zu können, der Dank der interkommunalen Zusammenarbeit effizient und wirtschaftlich erreicht wurde.

Fundsachen in der Sirgensteinhalle und Allgäutorhalle

Die bereits seit längerem in der Sirgensteinhalle sowie in der Allgäutorhalle liegenden gebliebenen Kleidungsstücke und Weiteres können bis zum 19.09.2025 im Rathaus bei Frau Rude und Frau Kühnel, Zimmer 4 abgeholt werden.

Nicht abgeholte Gegenstände werden nach diesem Termin an das „Kleiderstüble“ oder andere wohltätige Zwecke weitergegeben.



Ihre Restmüll-, Bio- oder Papiertonne wurde nicht geleert? Ab sofort, können Sie uns dies direkt im Bürgerportal melden: <https://onlinedienste.rv.de/detail/-/vr-bis-detail/dienstleistung/856801/show>
(ohne Registrierung möglich)

Rückschnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen

Aus aktuellem Anlass bitten wir alle Eigentümer und Besitzer von Grundstücken den Bewuchs Ihrer Grundstücke zu überprüfen

Generell gilt für Pflanzungen entlang öffentlicher Verkehrsflächen Folgendes:

- Für Bäume, die über die Straße hängen, muss ein Luftraum von 4,50 m über der Fahrbahn eingehalten werden. Über Radwegen gilt ein Luftraum von 2,50 m und über Fußwegen ein Luftraum von 2,30 m.
- Eingewachsen, Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtungen sind freizuschneiden.
- Hecken und Sträucher sind grundsätzlich auf die Grundstücksgrenzzurückzuschneiden. An Straßeneinmündungen ist für notwendige Sichtdreiecke eine Höhe von max. 0,80 m einzuhalten.

Die in den öffentlichen Straßenraum ragenden Äste und Zweige, oder sichtbehindernder Grünbewuchs stellen in der Regel eine Gefährdung oder Behinderung der Verkehrsteilnehmer dar. Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass bei Unfällen oder Sachbeschädigungen, die auf den Grünbewuchs zurückzuführen sind, der Grundstückseigentümer/-besitzer in die Haftung genommen werden kann. Ihre Gemeindeverwaltung

39. Vogter Adventsmarkt

in diesem Jahr möchten wir die Vorweihnachtszeit zu etwas ganz Besonderem machen – und laden Sie herzlich dazu ein, dabei zu sein.

Am Samstag, den 22. November 2025, verwandelt sich das Gelände an und in der Allgäutorhalle zu einem festlich geschmückten Ort voller Lichter, Düfte und liebevoller Handwerkskunst – ideal, um sich auf die Weihnachtszeit einzustimmen.



Aussteller aufgepasst! Sie möchten Ihre selbstgemachten Waren präsentieren und verkaufen?

Dann sichern Sie sich jetzt Ihren Platz – die verbindliche Anmeldung ist bis zum 30.09.2025 möglich.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihre vielfältigen Angebote bei unserem Adventsmarkt begrüßen zu dürfen.

PENDLA - Die Mitfahrzentrale für Pendler



Mit dem Anschluss an PENDLA bietet die Gemeinde Vogt ab sofort allen Pendlern, die von oder nach Vogt pendeln, unter [vogt.pendla.com](https://www.vogt.pendla.com) die Möglichkeit, passende Mitfahrer für den täglichen Weg zur Arbeit zu finden. So wird nicht nur das Klima, sondern auch der eigene Geldbeutel geschont.

Bis zu 82 Prozent aller Berufstätigen in Deutschland legen den täglichen

Weg zur Arbeit mit dem Auto zurück. Jedes Fahrzeug auf dem Weg zur Arbeit ist durchschnittlich mit nur 1,1 Personen besetzt – Freie Plätze im Auto bleiben ungenutzt, Ressourcen werden verschwendet. PENDLA bringt Pendler zusammen und sorgt so dafür, dass diese ungenutzten Kapazitäten reduziert werden.

Um die Bürgerinnen und Bürger zu entlasten und gemeinsame Fahrten zum Arbeitsplatz nachhaltig zu unterstützen, hat sich die Gemeinde Vogt für den Anschluss an PENDLA entschieden.

Wie funktioniert PENDLA?

Bei der Anmeldung sind Name und Vorname sowie die Fahrtstrecke anzugeben. Durch zusätzliche Angaben wie z. B. die Tage und Zeiten, an denen die Strecke zurückgelegt wird, ermittelt PENDLA passende Mitfahrer. Diese können dann ganz einfach kontaktiert und gemeinsame Fahrten vereinbart werden.

Wo melde ich mich an?

Die Anmeldung bei PENDLA erfolgt schnell und einfach unter [vogt.pendla.com](https://www.vogt.pendla.com).

Was kostet PENDLA?

Die Nutzung von PENDLA ist kostenlos. Anteilige Fahrtkosten werden individuell im Rahmen der Fahrgemeinschaften vereinbart.

Geschwindigkeitskontrollen des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort: Tannenstraße
Kontrollzeit: Dienstag, 15.07.2025 von 06:30 Uhr bis 07:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 30 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 18
Höchstgeschwindigkeit: 33 km/h
Überschreitungen: 0

Kontrollort: L 324, Grund
Kontrollzeit: Montag, 04.08.2025 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 60 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 558
Höchstgeschwindigkeit: 88 km/h
Überschreitungen: 12

Kontrollort: L 325, Heissen
Kontrollzeit: Montag, 04.08.2025 von 06:30 Uhr bis 08:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 70 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 706
Höchstgeschwindigkeit: 81 km/h
Überschreitungen: 5



II BÜCHEREI Gemeinde Vogt

Dienstag 09.30-10.30 Uhr
16.00-18.30 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr

Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig

Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Die Bücherei bleibt vom 12.08.2025 bis einschließlich 05.09.2025 geschlossen.

Ab dem 09.09.2025 sind wir wieder für Sie da.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne Sommerferien

Ihr Büchereiteam



Bereitschaftsdienste

Samstag, 30. August 2025
Sonntag, 31. August 2025

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik GmbH
 St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15
 88212 Ravensburg

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik GmbH
 St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15
 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
 Sa., So. und Feiertage
 von 10:00 – 18:00 Uhr

Öffnungszeiten:
 Sa., So. und Feiertage
 von 09:00 – 13:00 & 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Ärzteurlaub

Urlaub Praxis Dr. Bürger
 Von 25.08. – 12.09.25

Vertretung Praxis Dr. Roscher/ Dr. Birkel Vogt 07529/1518

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 30. August 2025

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3, 88267 Vogt, Tel.: 07529 / 7732
 Storchen-Apotheke Ravensburg, Mittelöschstr. 7, 88213 Ravensburg, Tel.: 0751 / 91785

Marien-Apotheke, Kirchstr. 2, 88175 Scheidegg, Tel.: 08381 / 940101

Sonntag, 31. August 2025

Apotheke Vetter, Marienplatz 81, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751 / 3524405

Stadtapotheke Bad Waldsee, Friedhofstr. 7, 88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524 / 97960

Nestle-Apotheke Linden, Länderöschstr. 30, 88046 Friedrichshafen, Tel.: 07541 / 34227

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Susanne Brillisauer, Telefon 07506 444

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene

Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
 Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
 Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr
 Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl
 Tel. 0176 78519336
 www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag, 30.08.25/ Sonntag, 31.08.25

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter 07529/973411.

Kunst und Kultur Vogt

Es geht wieder los!

Schluss mit Faulenzen in der Sonne und kühle Drinks am Pool schlürfen! KuKu ist wieder da! Mit einer weiteren Spielzeit, neuen Ideen und großer Vorfreude auf das, was kommt. Wir scharren mit den Hufen – und alle anderen Vogter und Vogt-Fans hoffentlich auch.

Was war? Ein Rückblick: Seit einigen Wochen haben wir unser eigenes Logo. Vielen Dank an Juliana Lieb von Lieb Design, die das für uns gestaltet hat. Unser Kino-Nachmittag beim Vogter Kinder-Ferienprogramm hat gezeigt: Wir können nicht nur Unterhaltung für die Großen, sondern auch für die Kleinen. 17 Kids knabberten Popcorn und lachten beim Film „Zoomania“. Beim internen Sommerfest gab's Gegrilltes, Gesang und Gelächter bis weit in die Sommernacht hinein. Wer hätte gedacht, dass unser Ehrenmitglied Gerd Maier noch so das Tanzbein schwingen kann?! Kaum zu glauben: Beim



Stadtradeln hat unsere kleine, aber feine Truppe so richtig Gas gegeben. Damit haben wir unter allen Vogter Teams Platz 4 belegt.

Was kommt? Ein Ausblick: Der Flammenhof wird technisch auf den neuesten Stand gebracht. Anlage, Boxen, Licht - mit allem Drum und Dran. Noch gibt's einiges zu tun, aber wir versprechen: Das wird großartig! Möglich ist dies durch das LEADER-Förderprogramm der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg – und das Engagement des Rathauses und des Gemeinderates. Unsere erste Veranstaltung der neuen Spielzeit: „Männer und Tenöre“ am Samstag, 20. September um 20 Uhr mit ihrem Programm „Alles über Mut“ (ausführliche Ankündigung folgt). Karten gibt's ab sofort im Bitzi's, der Kreissparkasse Ravensburg Filiale Vogt oder der Ticket-Hotline: 07529/9748422. Die Karten kosten im Vorverkauf 15 Euro, Abendkasse 18 Euro

Wer uns noch nicht kennt (gibt's das?!): KuKu steht für Kunst und Kultur in Vogt. Wir sind eine nette Truppe von Ehrenamtlichen, die den altherwürdigen Flammenhof wieder zum Leben erwecken – mit Konzerten, Lesungen, Ausstellungen und anderen Veranstaltungen. Wir suchen immer nach tatkräftigen Mitstreitern. Hast du Lust? Dann schreib an kunstundkultur@flammenhof.de. Oder komm einfach vorbei: Wir treffen uns jeden zweiten Montag im Monat um 19 Uhr im Flammenhof.



KuKu Grillabend

Gästteamt

Neue Radkarte fürs Württembergische Allgäu

Sommer, Freiheit, Radelzeit - neue Ideen für tolle Radtouren im Württembergischen Allgäu liefert die druckfrische Übersichtskarte der RadReiseRegion Naturschatzkammern.

Die gerade erschienene Radkarte bietet eine übersichtliche Darstellung aller 13 Rundtouren durch die Region. Sie präsentiert die einzelnen Tourenvorschläge im Detail, verweist auf Erlebnisse entlang der Radstrecken und zeigt einen Vorschmack darauf, was die Radelnden auf der individuellen Ausfahrt erwartet. Orientierungshilfe bieten die Entfernungangaben, Höhenprofile und empfohlene Startpunkte. Ein Einstieg ist aber natürlich überall entlang der Rundtouren möglich. Jede Radstrecke hat einen eigenen QR-Code mit Verlinkung zum digitalen Tourenplaner. So lassen sich Routeninformationen, Highlights und praktische Tipps auch direkt über das Smartphone abrufen.

Die neue Radkarte ist ab sofort kostenlos in allen Tourist-Informationen im Württembergischen Allgäu erhältlich oder kann über die Internetseite www.radreiseregionallgaeu.de bestellt werden.



Information und Kontakt: Tourismus Württembergisches Allgäu Andrea Zinser Bindstr. 10 88239 Wangen im Allgäu Tel.: + 49 (0)7522 74271 zinser@wuerttembergisches-allgaeu.info

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 28,00 € | digital 18,67 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 28. August bis Sonntag, 7. September 2025

* **V:** St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg
* **H:** St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 28. August

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 29. August

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier
V 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 30. August

V 13:30 Uhr Trauung des Paares: Julia Knauber
und Markus Steinhauser mit Taufe
von Leano

W 18:30 Uhr Vorabendmesse (JT †Anton Stadler,
†Franz Diehm)

Sonntag, 31. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

Wolfegg 10:15 Uhr Bergmesse auf der Süh mitgestaltet
vom Trachtenverein.
Bei Regen findet der Gottesdienst
in der Kirche in Wolfegg statt.

Dienstag, 2. September

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier
W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 4. September

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 5. September

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. in Waldburg
Krankenkommunion
16:00 Uhr Krankenkommunion
V 09:00 Uhr Krankenkommunion
15:00 Uhr Oase der Stille

Samstag, 6. September

H 14:00 Uhr Trauung des Paares: Lena Grei-
nacher und Klemens Stasius
18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 7. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

V 08:45 Uhr Eucharistiefeier
W 10:15 Uhr Eucharistiefeier (JT †Gertrud Dei-
ringer)

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Freitag, 29. August 2025

18 Uhr Feierabendhock

Dienstag, 2. September 2025

14 Uhr Seniorennachmittag (EG)

Mittwoch, 3. September 2025

19 Uhr FürMitBei Team (OG)
20 Uhr Kirchenchorprobe (EG)

Rückblick zum „4-Gänge-Menü“ von Wolfegg nach Waldburg

Am Samstag, dem 16. August 2025, traf sich morgens um 9:30 Uhr bei bestem Pilgerwetter eine Gruppe mit Jung und Alt – sage und schreibe 45 Personen – am Parkplatz bei der Schule in Waldburg. Mit dem Bus ging es nach Wolfegg zur Kirche St. Katharina, in der Herr Pfarrer Briemle mit einem spirituellen Impuls startete. Danach folgte vor der Kirche der erste Gang mit einem Aperitif Campari/Orange. Gut gestärkt begann die Pilgergruppe dann den Weg nach Vogt. Im Vogter Gemeinde-

haus wurde die Wandergruppe vom FürMitBei-Team herzlich begrüßt und zum Genuss der Vorspeise mit Honigmelone und Schinken eingeladen. Kurz darauf gab es den zweiten Impuls in der Kirche St. Anna. Nach der dritten Wegetappe stand in Neuwaldburg bei Familie Sonntag der dritte Gang mit der Hauptspeise „Neu-Wald-Burger“ auf dem Programm. Es folgte der Impuls in der Habnitkapelle. Nach der vierten und letzten Etappe ging es in die Kirche St. Magnus in Waldburg, wo vor dem Altar der hl. Romula ein weiterer Impuls stattfand. Der Abschluss eines wunderbaren Tages erfolgte dann mit dem vierten Gang im Gemeindehaus in Waldburg. Hier wurde von den Frauen Hempfer, Wetzels und Weber, die mit im Vorbereitungsteam des Romula-Jubiläums sind, der Nachtschicht mit Tiramisu, Schokomousse, Kaffee und Kuchen ausgegeben. Alle Pilger waren zwar müde von der ca. 12 km langen Wanderung, einig waren sich aber alle: Es war ein großartiger Tag mit emotionalen Impulsen und tiefgehenden Gesprächen bei der Weggemeinschaft.

Ein solches Ereignis ist aber ohne helfende Hände nicht möglich. Daher geht ein ganz besonderes Vergelt's Gott an das FürMitBei-Team aus Vogt, Herrn Gschwind und Herrn Bernet, Familie Adelheid und Josef Sonntag, Frau Hannelore Huber, Doris Wetzels, Fredericke Hempfer und Nicole Weber. Ralf Bösch, Gewählter Vorsitzender mit den Rätinnen und Räten vom Waldburger Kirchengemeinderat

Einladung zur 2. Kirchenführung St. Magnus Waldburg

Aufgrund des großen Interesses an der ersten Kirchenführung im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten „300 Jahre Reliquie der heiligen ROMULA in Waldburg“, laden wir Sie herzlich zu unserer 2. Kirchenführung am **07. September 2025** ein. Herr Dr. Helge Schwartz wird Ihnen während der Führung wieder spannende Einblicke in die Geschichte und die Besonderheiten unserer Kirche geben. Treffpunkt ist nach dem Gottesdienst um **11.30 Uhr** der Hintereingang der Kirche.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr KGR-Team!



Preisrätsel zum Jubiläum 300 Jahre ROMULA – Mach mit!

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten hat der Jugend-Ausschuss gemeinsam mit den Oberministranten ein Preisrätsel mit Fragen rund um die heilige Romula erstellt. Dieses wird ab sofort in den Schulen in Waldburg und Vogt an die 3. und 4. Klässler verteilt, ebenso an die Ministranten und Jugendgruppenkinder aus Hannover, Waldburg und Vogt.

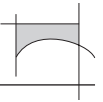
Die Regeln für das Preisrätsel lauten wie folgt:

- Um in den Lostopf zu gelangen, muss das richtige Lösungswort herausgefunden werden.
- Jede Person kann nur einmal teilnehmen.
- Das ausgefüllte Preisrätsel ist bis zum **14.09.2025** im Pfarrbüro Waldburg oder Vogt einzureichen.
- Es gibt verschiedene Preise zu gewinnen. Um diese entgegennehmen zu können, ist die persönliche Anwesenheit bei der Preisverleihung erforderlich.

Die Ziehung findet am Romulafest am **21.09.2025 zwischen 14:00 und 16:00 Uhr auf dem Schulhof in Waldburg** statt. Die Preisverleihung wird von der Juka Waldburg-Hannover begleitet.

Viel Spaß beim Rätseln! Wir freuen uns schon auf das Romulafest.

Die JuMis und das KGR-Team aus Waldburg!



Für einander
Miteinander
Bei einander

Seniorenachmittag

Wir laden Sie wieder herzlich ein zum Seniorennachmittag **am Dienstag, 2. September 2025 im kath. Gemeindehaus.**

Beginnen wollen wir um 14 Uhr.



Der Rock'n Roll Club Oberschwaben e.V. wird einen Showauftritt präsentieren und bei Kaffee und Kuchen wollen wir gemütlich beisammen sein.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf ein zahlreiches Kommen.

Bild: Susanne Hempel
In: Pfarrbriefservice.de

Bitte beachten Sie:

Das Pfarrbüro ist vom Freitag, 29. August bis einschließlich Dienstag, 2. September 2025 geschlossen. Bitte wenden Sie sich während dieser Zeit an das Pfarrbüro in Waldburg: Hauptstr. 12 88289 Waldburg Tel. 07529 – 1323 stmagnus.waldburg@drs.de



Bild: Sylvio Krüger
In: Pfarrbriefservice.de

Wir beten für den Frieden - 24-Stunden Anbetung

In der Kirche St. Magnus in Waldburg findet vom Freitag, 12.09. bis Samstag, 13.09.2025

wieder eine Anbetung über 24 Stunden statt.

In dieser Zeit der stillen Anbetung ist das Allerheiligste in der Monstranz ausgesetzt.

Wir beginnen am Freitag um 8:00 Uhr mit einer Heiligen Messe.

Für diese 24 Stunden werden jeweils 2 Personen gesucht, die zusammen eine Stunde vor Jesus verbringen.

Einfach da sein, nichts vorbereiten müssen, sich beschenken lassen.

Die Liste, um sich für eine Stunde einzutragen, liegt im hinteren Bereich der Kirche aus.

Vergelt's Gott für euren Dienst.

Kirchenchor St. Anna Vogt

Kirchenchor St. Anna MITSINGEN!

Unsere Proben haben begonnen – kommen Sie zum Schnuppern! Wir bieten

- spannende, abwechslungsreiche Singstunden
- gute Laune durch gute Musik
- Chorwerke aus verschiedenen Epochen
- gesellige Gemeinschaft auch außerhalb der Proben

Gerne begrüßen wir neue Sänger und Sängerinnen immer **mittwochs um 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus neben**

der Kirche St. Anna.

Es grüßen herzlich

Ola Weiland und der Kirchenchor St. Anna

präventi 
in der diözese
rottenburg-stuttgart


Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Ravensburg e.V.

Augen auf – hinsehen und schützen
Präventionsschulungen in unserer Seelsorgeeinheit

Sexuelle Gewalt gegenüber Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Schutzbedürftigen, Machtmissbrauch wie auch anderer Missbrauch ist eine traurige Realität

in unserer Gesellschaft, leider auch in der Kirche.

Im letzten Jahr haben schon viele ehrenamtliche und auch hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Schulung



Feierabendhock 2025

Zum dritten Mal nach unserem Glockenjubiläum und dem Feierabend unter der Trikolor laden wir herzlich zum **Feierabendhock am 29.08.2025 ab 18.00 Uhr** auf dem Kirchplatz an unserer Pfarrkirche St. Anna in Vogt ein.

Zusammen mit den Vertretern der Le Mayet-Partnerschaft wollen wir eine weitere Lieferung Wein in geselliger Runde im Sinne der Völkerverständigung verkosten und den ökumenischen Gedanken erlebbar machen und nicht ruhen lassen. Aus diesem Grund geht unsere Einladung an alle Gemeindeglieder, die über Grenzen hinweg denken und sich darüber im Gespräch gerne austauschen wollen.

Herzliche Einladung durch den Veranstaltungsausschuss und den 1. gewählten Vorsitzenden des KGR (Armin Scheffold)



Bergmesse auf der Süh – 31. August 2025 um 10:15 Uhr

Es ist großartig, dass wir bereits zum dritten Mal eine Bergmesse auf der Süh bei

Wolfegg feiern können. Auf vielfachen Wunsch, alljährlich eine Bergmesse zu feiern, haben wir jetzt den vorletzten Sonntag vor Schulbeginn als Termin für unsere Bergmesse festgelegt, was große Erleichterung ist für die zukünftige Planungen. In diesem Jahr ist dies der 31. August 2025. Wir laden Sie herzlich zum Mitfeiern ein.

Der Vorteil dort, dass wir nicht so weite Anfahrtswege haben und der Platz zu Fuß auf einem kurzen Wegstück vom Parkplatz aus erreichbar ist. Man kann gut mit dem Rad dorthin kommen, und auch durch den Altdorfer Wald gibt es von Vogt aus einen tollen Wanderweg. Der Gottesdienst wird wieder von **Musikerinnen und Musikern vom Trachtenverein Waldburg** mitgestaltet. Es wird auch wieder einige Sitzplätze geben. Sie können aber auch selber eine Sitzunterlage oder einen Klappstuhl mitbringen.

Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche St. Katharina in Wolfegg statt, ebenfalls um 10.15 Uhr. Das können sie auf unserer Homepage zeitnah erfahren. Oder sie rufen einfach am Freitagvormittag im Pfarrbüro (07529-1350) an. Bitte bringen Sie zum Mitsingen Ihr Gotteslob mit.

Von Herzen lade ich Sie alle zum Mitfeiern der Bergmesse ein. Ihr Pfarrer Edgar Briemle und das ganze FürMitBei-Team





besucht, vielen Dank für Ihre Teilnahme und Ihre Bereitschaft, sich in diesem Anliegen zu sensibilisieren!

Für alle, die noch keine Schulung besucht haben, bieten wir in unserer Seelsorgeeinheit in Zusammenarbeit mit der katholischen Erwachsenenbildung Ravensburg (KEB) und Frau Verena Beck (Diözesanbeauftragte) wieder Schulungstermine an:

Format A1 (1,5-stündig)

Freitag, 24. Oktober 2025 von 18-19:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus Waldburg

Samstag, 25. Oktober 2025 von 13-14:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus Waldburg

Format A2 (3-stündig)

Samstag, 25. Oktober 2025 von 9-12:00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Waldburg

Diese Schulung ist offen für alle, und der Nachweis über den Besuch dieser, wird von allen anderen Gremien und Vereinen anerkannt und ist oftmals auch Voraussetzung für eine weitere Mitarbeit.

Gerne können Sie sich bei der Katholischen Erwachsenenbildung über die **Webseite www.keb-rv.de online oder telefonisch: 0751/36161-30** anmelden!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.



Miniplan

Mini-Plan August/September 2025

Samstag, 30.08.

13:30 Uhr: Stella Scheffold, Noemi Scheffold

Sonntag, 31.08.

10:15 Uhr: Marwin Madlener, Hannes Vogel, Stella Scheffold, Noemi Scheffold

Sonntag, 07.09.

08:45 Uhr: Mattea Krämer, Emma Ströbele, Ronja Vogel, Hannes Vogel

Sonntag, 14.09.

Gottesdienst:

10:15 Uhr: Sophia Gresser, Lucija Brlic, Martin Edel, Max Ahlfänger

Taufe:

11:30 Uhr: Jonah Steck, Lotta Steck

Samstag, 20.09.

18:30 Uhr: Stella Scheffold, Noemi Scheffold, Ronja Vogel, Hannes Vogel

Sonntag, 28.09.

08:45 Uhr: Katharina Prechter, Felix Prechter, Marwin Madlener, Alexandra Prader

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender oder benutzt unseren TeamUp Kalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein.

Oberminis: Linus Hanschur Tel. +491751133114 und Alexandra Prader Tel. 07529/634512;

Zuständig für Miniplan: Lina-Marie Hanschur Tel: +4915121210771

„Rosenkranz für den Frieden“



*Bild: Markus Weinländer
In: Pfarrbriefservice.de*

In unserer Seelsorgeeinheit wird regelmäßig am Donnerstag, um 18 Uhr in der Kirche St. Magnus, Waldburg und am Freitag, um 17 Uhr in der Kirche St. Anna, Vogt (mit Ausnahme am ersten Freitag im Monat, da findet wie gewohnt um 15 Uhr die Oase der Stille statt) der Rosenkranz gebetet. Die Beterinnen und Beter werden ihn mit dem Anliegen „Rosenkranz für den Frieden“ beten. Wer sich diesem Gebet um den Frieden in der Welt anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

Wir suchen Personen, die sich gerne an die Gestaltung des Rosenkranzes beteiligen möchten, nehmen Sie gerne Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Pfarrbüro St. Anna Tel: 07529/1350 oder E-Mail: stanna.vogt@drs.de



Diözesanwallfahrt zu Bruder Klaus nach Flüeli (Schweiz) am Sa 8. – So 9.11.2025

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Buswallfahrt.

Kosten: € 235,- für VKL-Mitglieder, € 250,- für Nicht-Mitglieder, € 135,- für Kinder und Studenten.

Zuschlag für ein Einzelzimmer: € 80,-.

Im Preis enthalten sind Busfahrt, eine Übernachtung in guten Hotels, alle Mahlzeiten von Samstagmittag bis Sonntagmittag und jeweils ein Getränk zum Essen. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss bekannt gegeben.

Anmeldung bis 2.10.2025 bei: Verband Katholisches Landvolk, Tel: 0711 9791 4580, E-Mail: vkll@landvolk.de, www.landvolk.de.

Sozialstation St. Martin, Schlier

Minister Manne Lucha zu Besuch bei der Sozialstation St. Martin in Schlier

Einen lebendigen Eindruck von engagierter Pflege im ländlichen Raum erhielt **Manne Lucha**, Minister für Soziales, Gesundheit und Integration, am 18.08.2025 bei seinem Besuch der **Sozialstation St. Martin in Schlier**. Die Einrichtung nimmt erfolgreich am **Innovationsprogramm Pflege** des Landes Baden-Württemberg teil und zeigt, wie neue Ideen und Konzepte die Pflege und Versorgung in der häuslichen Umgebung zukunftsfähiger machen.

Empfangen wurde Minister Lucha vom Projektteam „Innovation Pflege“ der Sozialstation St. Martin, das aus Pflegefachkräften, einer Pflegedienstleitung und der Geschäftsführung zusammengesetzt ist.

Die Teilnahme am Innovationsprogramm ermöglicht der Sozialstation, neue Wege zu erproben – etwa den Einsatz technischer/digitaler Unterstützungsmöglichkeiten oder durch zusätzliche Betreuungsangebote. Die Verantwortlichen der Sozialstation nutzten den Austausch, um das Konzept der koordinierten Quartiersarbeit und den aktuellen Stand der Umsetzung des Projekts vorzustellen.

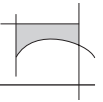
„Es ist wichtig, dass die Betreuung, Versorgung und Pflege von Pflegebedürftigen auch im ländlichen Raum verlässlich funktioniert“, sagte Minister Lucha, und bedankte sich für das Engagement:



„Die Sozialstation St. Martin zeigt, wie durch den großen täglichen Einsatz aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Versorgung gewährleistet und Angehörige entlastet werden können.“

Mit seinem Besuch in Schlier unterstrich der Minister die Bedeutung einer wohnortnahen Versorgung und machte deutlich, dass die Landesregierung die innovativen Ansätze in der ambulanten Pflege und Betreuung weiter unterstützen will – gerade in den ländlichen Räumen Baden-Württembergs.

Abbildung: Anna Wiech (links) und Manne Lucha (rechts) beim Besuch der Projektgruppe „Innovation Pflege“ (v.l.n.r.): Rainer Merkel, Roswitha Gesugrande, Martin Schöllhorn und Mari- anne Nigsch-Simon.



Informationen



Auszeitwochenende für Frauen

Fühlen Sie sich manchmal vom Alltag überfordert - zwischen Beruf, Familie oder persönlichen Verpflichtungen? Dann schenken Sie sich eine Pause: Unser Wochenendangebot richtet sich an Frauen, die im Alltag viel leisten und sich nach

neuer Kraft und innerer Balance sehnen.

Mit inspirierenden Impulsen, meditativen Momenten sowie Bewegungs- und Achtsamkeitsübungen finden Sie wieder zu sich selbst. Tanken Sie neue Energie, um die täglichen Herausforderungen - ob im Familienleben mit und ohne Kinder, im Beruf oder im persönlichen Umfeld - wieder mit mehr Leichtigkeit und Klarheit im Gepäck zu meistern.

Das Wochenende beginnt am Freitag, 03. Oktober 2025 um 11:30 Uhr und endet am Sonntag nach dem Mittagessen. Wir nutzen den Feiertag – Tag der Deutschen Einheit – um ganz entspannt in das Auszeitwochenende zu starten. Es findet im Bildungshaus St. Luzen in Hechningen statt und kostet 199,00 Euro, inklusive Seminargebühr, Übernachtung und Vollverpflegung.

<https://t1p.de/Auszeit-Hechingen>
Veranstalter ist die KAB Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Diözese Rottenburg Stuttgart, Fachbereich Frauen und Gesundheit. Weitere Infos zum Ablauf und Anmeldunterlagen finden Sie auf unsere Homepage oder können telefonisch erfragt werden, Tel. 0711 9791-4640.



Etwas zum Nachdenken!



Wer mit sich selbst in Frieden leben will, muss sich so akzeptieren, wie er ist.
Selma Lagerlöf



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler - Vogt

Wochenplan

Freitag, 29. August

19.00 Uhr Taizè-Gesänge in der Christuskirche Vogt.

Sonntag, 31. August, 11. So.n.Trinitatis

Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1.Petr.5,5b

10.00 Uhr Gottesdienst, Sommerpredigtreihe im Pfarrgarten Vogt, bei schlechtem Wetter in der Christuskirche in Vogt.

Pfarrer Johannes Schüz: Grenzen der Freiheit: Wie eine starke Frau den Reformatoren Paroli bot.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt

Montag, 01. September

18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet in der Kath. Kirche Bodnegg

Dienstag, 02. September

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder ab 4 Monate, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Freitag, 05. September

Mittagsmahl-Sommerpause. Anders als in der „Brücke“ veröffentlicht, findet heute kein Mittagsmahl im EV. Gemeindehaus Vogt, statt. Aber am 10. Oktober schwingen wir wieder die Kochlöffel und freuen uns auf Sie.

Sonntag, 07. September, 12. So.n.Trinitatis

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jes 42,3

09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, anlässlich der Musikantenralle, des Musikvereins Grünkraut, mit Pfarrer Florian Störzer und für die Ev. Kirchengemeinde Friederike Meltzer, Kirchengemeinderätin; in der Festhalle Grünkraut und bei gutem Wetter draußen.

Sommerpredigtreihe 2025: Freiheit

„Die Gedanken sind frei“ so halten es die Prediger*innen an den Sonntagen der Sommerferien. Anhand ausgewählter Bibeltexte schauen wir im Rahmen der Sommerpredigtreihe verschiedene Aspekte von Freiheit an. Welche stärkenden Gedanken finden sich in der Bibel? Schenkt Glaube Freiheit oder schränkt er sie ein? Was machen die aktuellen Herausforderungen - die politische Lage, der Klimawandel - mit unserer Freiheit und dem individuellen Freiheitsgefühl? Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

31.08.2025 Grenzen der Freiheit: Wie eine starke Frau den Reformatoren Paroli bot.

10.00 Uhr, Pfarrgarten Vogt* mit Pfarrer Johannes Schüz aus Ravensburg

* Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Vogter Christuskirche statt!

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 0752 1782

Frau Jäger: Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Büro Atzenweiler, Tel 0751 62701

Frau Heist: Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerinnen Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8,

88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Kirchenwahlen am 1. Advent!

In diesem Jahr wird der Kirchengemeinderat neu gewählt. Am 1. Advent sind alle Mitglieder unserer evangelischen Kirchengemeinde aufgerufen, an der Wahl teilzunehmen. Doch nicht nur das: Wir freuen uns über Kandidat*innen, die sich vorstellen können, Teil des neuen Kirchengemeinderates zu werden. Unser Gremium umfasst

9 Personen. 9 Plätze für Menschen mit Gaben und Ideen. 9 Menschen, die mit Rat und Tat dabei sind. Möchten Sie eine dieser Personen sein? Kennen Sie jemanden, zu dem Sie sagen: „Das ist doch was für dich!“ Wenn ja, melden Sie sich gerne bei uns Pfarrern. Sprechen Sie mit den Vertreter*innen des jetzigen Gremiums, besuchen Sie die öffentlichen Sitzun-



gen unseres Kirchengemeinderates, um sich ein Bild von der ehrenamtlichen Tätigkeit zu machen. Wir freuen uns auf Sie!
Pfarrerin Ulrike Boss und Pfarrer Jörg Boss

**Seniorenachmittag Atzenweiler-Vogt
Ausflug nach Bad Waldsee
am Donnerstag, 18. September 2025**

- Herzliche Einladung an ALLE Senioren und Seniorinnen**
- 13:15 Treffen in Vogt am Parkplatz Le Mayet (hintern Rathaus)
- 13:30 Abfahrt in Vogt (gemeinsame Fahrt mit Bürgerbussen)
- 14:00 ca. Ankunft Parkplatz Bleiche in Bad Waldsee (am Schlosshof)
- 15:00 **Gang durch die Stadt zum Café (kurze Strecke) Kaffee & Kuchen in der „Cafézeit zum Hecht“ - im Anschluss Spaziergang am See für die, die möchten (Kaffee und Kuchen auf eigene Kosten)**
- 17:30 ca. Rückfahrt nach Vogt

**Anmeldung: Bitte bis Donnerstag, 11. September
Pfarramt I in Vogt**

Tel.: 07529 – 1782

E-Mail: pfarramt.atzenweiler-vogt@elkw.de

Bitte beachten:

- **Bitte hinterlassen Sie bei Anmeldung Ihre Telefonnummer (oder auch E-Mail), sodass wir Sie ggf. für die letzten Informationen /Absprachen kontaktieren können.**
- **Die Anzahl für Mitfahrende in den Bürgerbussen ist begrenzt. Zusätzlich können ggf. Fahrgemeinschaften in PKWs gebildet werden.**
- **Wenn Sie daheim abgeholt werden möchten, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung mit an (mit Wohnanschrift).**
- **Wir planen den Ausflug bei jedem Wetter.**



Vereine und Verbände



Jagdgesellschaft Vogt:

Ferienprogramm „Mit dem Jäger unterwegs“

Am 7. August 2025 hatten die Vogter JägerInnen eine Gruppe interessierter Kinder im Alter ab 8 Jahren zum Ferienprogramm ins Vogter Schützenhaus geladen. Es hatten sich 13 Kinder eingefunden, die mit dem Klang der Jagdhörner begrüßt wurden. Anschliessend wurde ihnen mittels Präparaten und Lehrmaterial viel Wissenswertes über unsere heimischen Wildtiere und die Aufgaben der Jagd nahegebracht. Die Frage, warum muss man auf die Jagd gehen, wurde anschaulich erklärt, ebenso die Lebensweise von Reh, Fuchs, Dachs und Wildschwein. Die Vielschichtigkeit der Aufgaben der Jäger und ihr Wirken für die Natur erzeugte großes Erstaunen. Auch die Wichtigkeit und die Arbeitsweise von Jagdhunden konnte mittels Vorführungen dargestellt werden. Jagdcocker Chilly arbeitete zur Freude der Kinder die gelegten Schleppeinwandfrei, apportierte die ausgelegte Kunstente mit Eifer und bekam dafür etliche Streicheleinheiten.

Mit den Präparaten im Infomobil der Kreisjägerei Ravensburg konnte ein Überblick über das europäische Feder- und Haarwilde gegeben werden. Die Unterschiede in der Weichheit und Wärmewirkung von Reh- und Fuchsfellen durfte jeder persönlich erfahren.

Beim abschließenden Zusammensitzen ließen sich die jungen Gäste Grillwurst und Wecken schmecken. Manche waren schon überzeugt, später auch einmal Jäger werden zu wollen.



Kitzrettung Vogt e.V.: Neugründung des Vereins „Kitzrettung Vogt e.V.“

In unserer Gemeinde hat sich eine Gruppe von Naturfreunden, Tierschützern, Jägern und Landwirten zusammengefunden, um vor dem Mähen die Wiesen abzusuchen und Kitze zu retten. Die Landwirte melden die zu mähenden Wiesen am Abend vor der Mahd dem zuständigen Jagdpächter.

Die Wiesen werden in den kühlen Morgenstunden mit einer Drohne mit Wärmebildkamera abgeflogen. Die Drohnenpiloten erkennen den warmen Wildkörper auf dem Bildschirm und die Kitze können gezielt vom Jagdpächter und seinen Helfern abgetragen und während des Mähvorgangs in einer Kiste geschützt werden. Hierbei ist wichtig, dass das Kitz nur mit Handschuhen und frisch gerupften Grases angefasst wird, damit kein menschlicher Geruch übertragen wird.



Mitteilungsblatt

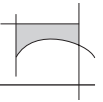
Gemeinde **Vogt**
Das Tor zum Allgäu

**Sie haben Fragen zur Zustellung
oder haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten.**
Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team,
wir kümmern uns darum.

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Erfolge der Vogter Kitzretter

Bisher standen ältere private Drohnen zur Verfügung, mit deren Hilfe die vergangenen 2 Jahren fast 100 Kitzge rettet werden konnten.

Die Rettung der Rehkitze sollte durch die Gründung eines Vereins organisatorisch neu aufgestellt werden. Die Vereinsgründung unter dem Namen "Kitzrettung Vogt e.V." ist nun erfolgreich abgeschlossen worden.



*Die Vorstandschaft von links:
Lutz Nischelwitzer, Martin Geyer, Kai Ginser, Peter Sonntag,
Regina Rösner, Dr. Hans Hoppe*

Der Verein strebt nun zur Verbesserung der Erfolgsaussichten die Anschaffung einer eigenen modernen Drohne an. Da die Anschaffung einer Drohne kostenintensiv ist, freuen sich die Vogter Kitzretter über die Unterstützung von Vogter Bürgern und Firmen, denen das Tierwohl am Herzen liegt.

**Spendenkonto bei der Volksbank Allgäu Oberschwaben
Verein Kitzrettung Vogt e.V.**

DE 30 6509 1040 0151 7930 00

Im Voraus herzlichen Dank

Peter Sonntag

1. Vorsitzender Verein Kitzrettung Vogt e.V.



Freiwillige Feuerwehr Vogt

Tag der offenen Tür Freiwillige Feuerwehr Vogt

Die Freiwillige Feuerwehr Vogt lädt herzlich ein zum **Tag der offenen Tür am**

13. und 14. September 2025.

Freuen Sie sich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein:

Samstag, 13. September 2025

- Ab 13:00 Uhr Orientierungslauf für Feuerwehren, Vereine und Bürger mit durchgehender Bewirtung
- Ab 20:00 Uhr Partyabend mit musikalischer Unterhaltung durch d' Lauser aus dem Allgäu, sowie Siegerehrung des O-Laufs und Barbetrieb

Sonntag, 14. September 2025

- Ab 10:00 Uhr Frühschoppen mit der Musikkapelle Vogt
- Ab 10:00 Uhr Kinderunterhaltung mit der Jugendfeuerwehr, XXL-Sandkasten und weitere Highlights
- Ab 11:30 Uhr Mittagstisch, Kaffee und Kuchen (auch zum Mitnehmen)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Vogt

Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung findet statt:

Montag: 01.09.2025

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus, Nelkenweg 13

Florian Heine, Kommandant



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

Putzdienst

Zeitraum 02.09. – 15.09.: Gruppe Moni

Bitte unbedingt den Belegungsplan vom Heim beachten (im HiOrg nachschauen)!



Förderverein Pflegeheim Vogt e.V.

Rolli-Ausfahrt mit Kaffeepause

Auch bei unserem diesjährigen Spaziergang mit den Bewohnern am 07.08.25 meinte es der Wettergott gut mit uns. So konnten bei idealem Sommerwetter 16 BewohnerInnen im Rollstuhl sowie die Angehörigen, Mitarbeiter des Pflegeheimes, die Vorstandschaft und ein weiteres Mitglied des Fördervereins als Rollstuhlschiebende starten.

Die BewohnerInnen warteten schon auf uns und so konnte es losgehen hoch den „Berg“ in Richtung Wald. Von dort oben bot sich uns ein schöner Blick auf die Waldburg und die Bergwelt vom Säntis bis zu den Allgäuer und Tannheimer Bergen. Weiter ging der Spaziergang in Richtung Flammenhof. Dort angekommen gab es an liebevoll gedeckten und dekorierten Tischen leckeren Kuchen mit Kaffee sowie Wasser und Apfelschorle. Es wurden angeregte Gespräche geführt und die Gäste fühlten sich sichtlich wohl. Nach der ausgiebigen Pau-



se ging es durch das Dorf wieder zurück ins Antonius Heim. Der kleine Ausflug hat den Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern des Heimes sowie uns von der Vorstandschaft des Fördervereins sehr gut gefallen. Es war erneut eine sehr willkommene Abwechslung im Alltag der Bewohner und soll auch in 2026 wieder stattfinden.



Nun noch eine Entschuldigung an dieser Stelle. Durch ein Missverständnis wurde der Termin für das Sommerfest dieses Jahr nicht im Gemeindeblatt veröffentlicht. Es tut uns sehr leid, dass daher nicht alle informiert waren und kommen konnten.

Claudia Zoll
Schriftführerin



**Bildungs- und Sozialwerk
des Landfrauenverbandes e.V.**

Mal eine etwas andere TEAMSITZUNG :)



Unterwegs mit 2 PS haben wir bei herrlichem Wetter auf den runden Geburtstag unserer Sigi angestoßen und viele Veranstaltungsideen gesammelt. Denn es steht ja nirgends geschrieben, dass bei einer Vorstandssitzung sich immer alle um einen Tisch versammeln müssen. Somit haben wir „TAGEN“ und „FEIERN“ zusammengelegt. Mit Anja und Reinhold ging die Planwagenfahrt von Waldburg

aus durch den Altdorfer Wald nach Vogt und wieder zurück. Tolles Wetter, die ruhige Fahrt durch die Natur, was zum Essen und Trinken, alle locker drauf- dies alles hat dazu beigetragen, dass super Ideen und Vorschläge zusammen kamen. **LIEBE MITGLIEDER** ihr könnt euch auf viele schöne Dinge freuen! Und dies ist unsere nächste Veranstaltung, welche wir organisiert haben:

Herzliche Einladung an alle Mitglieder, Partner und Gäste zur HERBSTFAHRT 2025 am Donnerstag, 16. Oktober

Wir haben wieder schöne, drei Ziele ausgesucht. Los geht es um 12 Uhr mit Busreisen Schmid zum **Winzerverein nach Hagnau**. Auf unterhaltsame Art erfahren wir alles rund um die Vielfalt der Hagnauer Weine und Interessantes über das einzigartige Voralpenklima des Bodensees, die Rebarbeiten, den kellerwirtschaftlichen Ausbau sowie die jahrhundertealte Weinbaugeschichte. Während dessen verkosten wir auserwählte Hagnauer Weine und schließen das Ganze mit einem Gang durch den historischen Weinkeller ab.

Danach geht es zur **Kelterei Stiefel**, der ältesten Fruchtsaftkelterei Oberschwabens. Dort werden Obst und Beeren, ausschließlich aus der Region, zu feinsten Säften verarbeitet. Wir bekommen eine Führung durch den Familienbetrieb und uns wird der Weg von der Anlieferung der Früchte bis zur Flaschenabfüllung gezeigt.

Zum Abschluss geht es ins schöne **Hopfengut** nach Tettnang, wo wir bei einem Vesper den Tag gemütlich ausklingen lassen. Abfahrt: 12 Uhr am Rathaus in Vogt

Kosten pro Person mit Bus, Führungen, Butterbrezel/ Busgetränk 45 €

Zurück in Vogt ca. 21.15 Uhr

Bitte zeitnah bei Maria Detzel, 07529 4870107 ab 18 Uhr anmelden!

Wir freuen uns über viele „Mitreisende“ :)

Liebe Grüße von eurem Team



**Schützengilde Hubertus
Vogt e.V.**

Spannende Wettkämpfe mit Unterhebel und Großkaliber

Die Schützengilde Hubertus Vogt war in den letzten Wochen wieder bei zwei Rundenwettkämpfen aktiv.

Im Unterhebel-Wettkampf konnte sich unsere Mannschaft auswärts gegen die Schützen aus Blitzenreute souverän durchsetzen. Mit einem klaren 507 : 464 Sieg gingen unsere Schützen erfolgreich vom Stand. In der Tabelle der Gesamtwertung der Unterhebel-Disziplin belegt unsere Mannschaft aktuell einen starken **6. Platz** von 20 Mannschaften.

Etwas knapper ging es im Großkaliber-Rundenwettkampf zu. Auf heimischem Stand empfing die zweite Mannschaft der SGi Vogt die SGi Ravensburg 1469 e.V. Unsere Schützen zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung und erzielten gleich mehrere Ergebnisse deutlich über 350 Ringen. Dennoch mussten wir uns am Ende mit 1.068 : 1.093 knapp geschlagen geben.

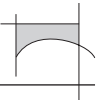
Mit diesen zwei letzten Wettkämpfen fanden die Rundenwettkämpfe in Unterhebel und Großkaliber ihren Saisonabschluss – im nächsten Jahr geht es weiter. Bereits im September startet die Winterrunde, in der die Disziplinen Sportpistole, Luftgewehr und Luftpistole auf dem Programm stehen.

Trotz der Niederlage im Großkaliber-Wettkampf können die Vogter Schützen stolz auf ihre starken Leistungen blicken und freuen sich bereits auf die kommenden Begegnungen.

Der nächste Wettkampf in Vogt wird mit Spannung erwartet – unsere Teams sind fest entschlossen, erneut zu zeigen, dass sie zu den Besten gehören.

Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuss“!

Doris Sticher, Schriftführerin



AMC Vogt e.V.

Einladung zum diesjährigen Oldtimer Treffen des AMC Vogt e.V.

**12. OLDTIMER FESTIVAL
VOGT - LE MAYET PLATZ
28.09.25 / BEGINN 10 UHR**

SPECIALS:
WEISSWURSTFRÜHSTÜCK
KINDERPROGRAMM
VERPFLEGUNG DEN GANZEN TAG

28.09.2025
EIN EVENT FÜR OLDTIMER ALLER ART,
AUTOFANS UND FAMILIEN!
KOSTENLOS UND OHNE ANMELDUNG

WWW.AMC-VOGT.DE 88267 VOGT - LE MAYET PLATZ AMC.VOGT.INFO@GMAIL.COM

Wir freuen uns auch heuer wieder auf viele begeisterte Teilnehmer und Besucher!



SV Vogt e.V.

Ferienprogramm: Skill Challenge und Champions League

Bei traumhaften Wetterbedingungen, die fast schon ein wenig zu heiß waren, startete das diesjährige Ferienprogramm mit einer anspruchsvollen Skill-Challenge. 15 hochmotivierte Kids hatten dabei die Gelegenheit, ihr Können an sechs verschiedenen Stationen unter Beweis zu stellen.

- **Ballschule:** Von Beginn an lag der Fokus auf der Technik der kleinen Nachwuchskicker. Passübungen, Dribbling und Torschuss standen im Mittelpunkt.
- **Hindernisparcours:** Hier waren Geschicklichkeit und Schnelligkeit gefragt. Die sechs- bis zehnjährigen Teilnehmer sammelten fleißig Punkte.

Nach anstrengenden eineinhalb Stunden war eine wohlverdiente Eispause im Schatten mehr als willkommen. Die Kids meisterten auch diese Herausforderung bravourös.



Champions League: Im Anschluss ging es mit der Champions League weiter. Im Modus „jeder mit und jeder gegen jeden“ lieferten sich die Teilnehmer spannende Duelle im 3x4 bzw. 4x4. Die Kids kämpften verbissen um jeden Punkt. Pro Sieg konnten sie für ihre Nation 2 Punkte ergattern, für ein Unentschieden gab es immerhin noch 1 Punkt. Am Ende konnte sich erstmals ein Mädchen hochverdient den Champions League Titel sichern.

Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle nochmal an alle Kids! Das Wichtigste ist, dass sich niemand schlimmer verletzt hat und hoffentlich alle zufrieden und erschöpft den Heimweg antreten konnten. Uns hat es sehr viel Spaß gemacht und wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen im nächsten Jahr.

► Abteilung Fußball

TSV Tettang - SV Vogt 1:3 (2:0)

Im erwarteten schweren Auswärtsspiel mussten die Vogter dem Gastgeber verdienstermaßen die Punkte überlassen. Das Spiel war noch keine Minute alt, da ließ die Vogter Abwehr zu viel Raum und Konrad traf ins kurze Eck. Die Vogter versuchten, den Rückstand zu schlucken, doch die Angriffe kamen nicht bis zur gefährlichen Endzone durch, meist war im Mittelfeld bereits wieder der Ball weg und Tettang fuhr zunächst mehrere gute Angriffe, so musste Niklas Seidel in der 6. Minute einen guten Abschluss entschärfen. In der 21. Minute hatte Leyla nach einer zu kurzen Kopfballrückgabe die Chance zum Ausgleich, scheiterte jedoch am Tettnanger Torhüter. Dann waren die Gastgeber wieder dran, Maurer wurde steil angespielt, ließ die Vogter ins Leere laufen und vollendete zum 2:0. Die Vogter hatten zwar Chancen, konnten diese aber nicht zum Treffer nutzen. Auch nach dem Wechsel kamen die Vogter zwar immer wieder zum Abschluss, doch es fehlte auch das Abschlussglück. Gerade als Vogt dann endlich besser ins Spiel kam, zwei sehr gute Abschlüsse wurden gerade noch von der Abwehr geblockt, da schlugen die Gastgeber erneut zu. Huchler sah nach einem Ball von hinten heraus der Vogter, dass Seidel zu weit vorne stand und lupfte den Ball aus 25 Metern ins Tor (77.). Die restliche Zeit waren die Vogter am Drücker und erarbeiteten sich einige gute Torchancen, doch es reichte nur noch zum Anschlusstreffer durch Manne Kraus, Tobias Maier hatte noch eine weitere gute Möglichkeit, doch letztlich mussten die Vogter die Niederlage hinnehmen.

Torschütze: Manfred Kraus

Eingesetzt wurden:

Niklas Seidel, Dennis Szembek, Nico Fässler, Marcel Glaser, Yannic Huber, Manuel Romer, Patrick Döberl, Sergen Leyla, Fabian Elshani, Nikola Brankovic, Manfred Kraus sowie Julian Wucher (ab 55. für Fässler), Tobias Maier (ab 69. für Leyla), Marco Pöckl (ab 78. für Glaser), Elias Elshani (ab 78. für Huber) und Ekrem Mjekici (ab 86. für Szembek)



SV Vogt – SV Maierhöfen-Grünenbach 1:1 (1:0)

Im ersten Heimspiel der neuen Saison kamen die Vogter nicht über ein Unentschieden gegen den SV Maierhöfen-Grünenbach hinaus. Manfred Kraus sorgte bereits in der 4. Minute nach einer Musterflanke von Manuel Romer mit einem platzierten Kopfball für die Vogter Führung. Die Vogter kamen zu weiteren guten Torchancen, doch Manne Kraus fand bei einem Freistoß aus 23 Metern ebenso wie Yannic Huber mit einem beherzten Abschluss in Torhüter Lingg seinen Meister. Auch Niklas Seidel im Vogter Tor zeigte bei einem sehr guten Kopfball in der 38. Minute eine sehr gute Reaktion. Nach dem Seitenwechsel kamen die Gäste zu einigen guten Abschlüssen, die das Tor jedoch knapp verfehlten, die Vogter waren nicht mehr so zwingend und so fiel in der 70. Minute durch Greiter mit einem strammen Schuss aus 25 Metern der Ausgleich. Der Spielfluss wurde nun immer wieder durch Fouls unterbrochen und so liefen die Minuten runter, Vogt schaffte es nicht mehr, den entscheidenden Angriff durchzubringen und so blieb am Ende beim mageren Unentschieden.

Torschütze: Manfred Kraus

Eingesetzt wurden:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Dennis Szembek, Marcel Glaser, Yannic Huber, Manuel Romer, Patrick Döberl, Sergen Leyla, Fabian Elshani, Nikola Brankovic, Manfred Kraus sowie Nico Fässler (ab 60. für Romer), Marco Pöckl (ab 67. für Szembek), Luis Heilig (ab 67. für Leyla), Elias Elshani (ab 79. für Wucher) und Tobias Maier (ab 79. für Döberl)

TSG Ailingen – SV Vogt 2:5 (2:2)

Auf dem Kunstrasen in Ailingen starteten die Vogter zunächst mit hohem Tempo und drängten die Gastgeber in die Defensive, doch sie versäumten es, die mögliche Führung zu erzielen. Diese gelang stattdessen nach einem Ballverlust den Gastgebern durch Dean Fiegler in der 10. Minute. Die Vogter wurden fahriger und verloren zunehmend die Zweikämpfe im Mittelfeld und so war auch der zweite Gegentreffer durch Jannis Kohler in der 25. Minute vermeidbar. Die Vogter rauffen sich zusammen und 10 Min. später setzte sich Julian Wucher durch und sah den mittig postierten Sergen Leyla, der das Zuspiel zum Anschlusstreffer nutzen konnte. Der Anschluss setzte bei den Vogtern neue Kräfte frei und noch vor der Pause traf erneut Leyla nach einer Ecke zum Ausgleich. Gleich nach dem Wechsel zeigten die Vogter ihre Qualität, Manuel Romer spielte einen Steckpass auf Nikola Brankovic, der nach kurzer Drehung ins kurze Eck vollendete (47.). Nur wenig später nutzte Manfred Kraus eine weite Flanke von Dennis Szembek zum 2:4 (53.). Die Gastgeber zeigten sich angeschlagen und mussten nur 6 Minuten später sogar den 5. Treffer hinnehmen. Nach Vorarbeit von Julian Wucher war erneut Manfred Kraus zur Stelle und traf zum 2:5. Dann blieb in der 69. Minute zum wiederholten Mal die Pfeife des Schiedsrichters stumm, als Sergen Leyla gehalten wurde, der regte sich zu sehr auf und sah die Rote Karte. Somit hatten die Vogter 20 Minuten in Unterzahl zu absolvieren und verteidigten bravourös mit allen Mitteln und mit Hilfe des Pfohstons und einer Glanzparade von Niklas Seidel den Auswärtssieg.

Torschützen: Sergen Leyla (2), Nikola Brankovic, Manfred Kraus (2)

Eingesetzt wurden:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Dennis Szembek, Marco Pöckl, Marcel Glaser, Tobias Maier, Manuel Romer, Sergen Leyla, Fabian Elshani, Nikola Brankovic, Manfred Kraus sowie Patrick Döberl (ab 46. für Maier), Elias Elshani (ab 72. für Wucher), Luis Heilig (ab 78. für Kraus), Nico Fässler (ab 82. für Brankovic) und Tom Neubauer (ab 88. für Romer)

SV Vogt – FV Ravensburg II 5:1 (3:0)

Mit einem überzeugenden Heimsieg revanchierten sich die Vogter für die Niederlage im Relegationsspiel. Das Spiel nahm gleich zu Beginn Fahrt auf und beide Teams kamen zu ersten Abschlüssen, doch sowohl Niklas Seidel wie auch Fedorenko im FV-Team waren auf dem Posten. Die Vogter wurden immer

spielbestimmender und bereits in der 18. Minute kam ein Zuspiel von Manuel Romer hinter die Abwehr, Torjäger Manne Kraus ließ sich nicht lange bitten und traf zum 1:0. Fünf Minuten später führte erneut ein guter Angriff über Julian Wucher zum 2:0, Manne Kraus wurde in der Mitte bedient und traf ins leere Tor. Die Gäste brachten zunächst kaum zählbare Chancen zustande, in der 31. Minute jedoch musste Marco Pöckl auf der Linie klären. Die Vogter kamen zu weiteren sehr guten Torchancen, eine davon nutzte Fabian Elshani noch vor der Pause mit einem Treffer aus spitzem Winkel. Unmittelbar nach dem Seitenwechsel verhinderte Fedorenko den nächsten Treffer, Nikola Brankovic hatte aus 10 Metern abgezogen. Unmittelbar danach versagten Schmidt im 1:1 gegen Niklas Seidel die Nerven und er zielte am Tor vorbei. Dann musste Tobias Maier, kaum eingewechselt, verletzt ausscheiden, er verletzte sich an der Schulter nach einem rücksichtslosen Foul von Zimmermann. Die Vogter ließen nicht nach und nach einem Freistoß von Manuel Romer in der 62. Minute war mal wieder Manne Kraus zur Stelle und erhöhte auf 4:0. Wenig später scheiterte Julian Wucher, sein Abschluss prallte vom Pfosten zurück. Die Vogter mussten jedoch nach einer unsauberen Abwehraktion durch Zimmermann den Anschlusstreffer hinnehmen. Es folgten weitere gute Torchancen der Vogter, in der 80. Minute knallte ein Schuss von Kraus gegen die Querlatte, kurz danach scheiterte erneut Kraus am Pfosten, doch diesmal prallte der Ball zum eingewechselten Luis Heilig, der sich diese Gelegenheit nicht nehmen ließ. Die Vogter siegten am Ende auch in der Höhe hochverdient.

Torschützen: Manfred Kraus (3), Fabian Elshani, Luis Heilig

Eingesetzt wurden:

Niklas Seidel, Julian Wucher, Dennis Szembek, Marco Pöckl, Marcel Glaser, Manuel Romer, Elias Elshani, Patrick Döberl, Fabian Elshani, Nikola Brankovic, Manfred Kraus sowie Tobias Maier (ab 46. für E. Elshani, (ab 72. für Wucher), Nico Fässler (ab 53. für Maier) Luis Heilig (ab 71. für Wucher), Tom Neubauer (ab 71. für Döberl) und Julian Seidel (ab 81. für Romer)

TSV Tettngang II - SV Vogt II 2:2 (0:1)

War es in den Spielen zuvor die erste Minute, die einen Sieg verhinderte, so war es im ersten Pflichtspiel die letzte Minute. Die Tettnanger hatten zu Beginn zwar einige gute Torchancen, doch das Tor machten die Vogter. Der Ball wurde im Strafraum abgelenkt und landete bei Hausmann, der ins lange Eck traf. Noch vor der Pause war D'Elia durch, sein Abschluss kam zu überhastet und geriet viel zu hoch. Nach dem Wechsel hatte die Vogter Abwehr bei einem Abwehrversuch Pech, der Ball landete bei Eric Heister, der mit seinem Rettungsversuch leider ins eigene Tor traf. Die Vogter blieben weiter dran und nach einer guten Flanke von D'Elia war Hausmann blank vor dem Tor und traf zum 2:1. Kurz nach der Führung hatte Tom Neubauer den nächsten Treffer auf dem Fuß, doch er scheiterte letztlich aus 11 Metern am Tettnanger Torhüter. Kurz vor dem Spielende war es dann doch passiert, nach einem Freistoß in den Strafraum wurde Heister nach unten gedrückt, dadurch prallte der Kopfball unglücklich ins eigene Tor ab. Trotzdem können die Vogter auf der gezeigten Leistung aufbauen.

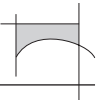
Torschützen: Kevin Hausmann (2)

Es spielten:

Jonathan Schröttle, Peter Menniger, Heiko Rilling, Domenik Sauter, Manuel Schröder, Eric Heister, Tom Neubauer, Maurizio D'Elia, Julian Seidel, Elias Elshani, Kevin Hausmann sowie Philipp Sauter, Mohamed Hamou, Emin Kurbegovic, Jonas Nörz und Pathy Mandeko

SV Vogt II – SV Maierhöfen-Grünenbach II 1:1 (1:1)

Zweites Spiel, gleiches Ergebnis. Auch im zweiten Spiel reichte es für die Vogter Zweite nur zu einem Unentschieden. Nach dem Rückstand in der 17. Minute, Kulmus traf aus kurzer Distanz nach einem zunächst von Heiko Richter gut parierten Schuss. Die Vogter antworteten mit zahlreichen Angriffen und in der 29. Minute war Kevin Hausmann außen durch, legte auf Hawkeswood, der den besser postierten Kurbegovic



sah, dieser brauchte nur noch zu vollenden zum Ausgleich. Auch nach dem Seitenwechsel hatten die Vogter die besseren Chancen, doch das Abschlussglück fehlte, so auch bei einem sehr guten Schuss von Eric Heister in der 77. Minute, als der Ball nur die Querlatte traf. Die Vogter versuchten bis zum Ende, doch noch das Siegtor zu erzielen, mussten dabei aber auch auf Konter der Gäste aufpassen. Am Ende blieb beim knappen Ergebnis.

Torschütze: Emin Kurbegovic

Es spielten:

Heiko Richter, Peter Menniger, Manuel Schröder, Eric Heister, Gunnar Trommer, Nico Fässler, Julian Seidel, Elias Elshani, Kevin Hausmann, Emin Kurbegovic, Robin Hawkeswood sowie Maurizio D'Elia, Kevin Szembek, Juan Camilo Martinez Montoya, Jonas Nörz und Pathy Mandeko

TSG Ailingen III – SV Vogt II

2:3 (0:1)

Bei der dritten Mannschaft der TSG Ailingen reichte es am Ende für einen knappen, aber verdienten Sieg der Vogter Zweiten. Die Vogter bestimmten zunächst das Spiel und kamen zu einigen vielversprechenden Angriffen. Es war jedoch ein Freistoß in der 19. Minute, der die Führung brachte, Onur Leyla führte aus, der Ball wurde von der Mauer unhaltbar abgefälscht und landete im langen Eck. Dann kamen auch die Gastgeber zu ersten Torchancen und in der 34. Minute musste sich Jonathan Schröttle ganz lang machen, den Einschlag konnte er aber verhindern. Auch bei einem Freistoß von Tom Neubauer in der 40. Minute fehlte nicht viel, der Torhüter konnte den Versuch nur zur Ecke fausten. Nach dem Wechsel kamen die Gastgeber zunächst besser ins Spiel und Vogt hatte Glück, dass ein guter Abschluss nur das Latteneck traf. Wenig später hatte dann Luis Heilig Pech, sein guter Schuss prallte auf die Lattenoberkante. Die Vogter ließen einige Möglichkeiten aus und so konnten die Gastgeber in der 57. Minute nach einem zu kurz abgewehrten Freistoß durch Bartzen ausgleichen. Danach mussten die Vogter wieder mehr arbeiten, in der 66. Minute führte ein schöner Angriff über Robin Hawkeswood, der Luis Heilig perfekt bediente, zur erneuten Führung. Auch beim dritten Treffer führte gutes Kombinationsspiel zum Erfolg, diesmal bediente Dominik Glaser Luis Heilig. Kleiner Wermutstropfen am Ende, als ein Freistoß der Gastgeber im Nachschuss zum Anschlusstreffer führte. Es blieb jedoch beim verdienten Vogter Sieg.

Torschützen: Onur Leyla, Luis Heilig (2)

Gespielt haben:

Jonathan Schröttle, Peter Menniger, Domenik Sauter, Manuel Schröder, Julian Seidel, Elias Elshani, Tom Neubauer, Maurizio D'Elia, Robin Hawkeswood, Luis Heilig, Onur Leyla sowie Kevin Szembek, Dominik Glaser, Emin Kurbegovic und Mohamed Hamou

Die nächsten Spiele:

Mittwoch, 27.08.25, 18.45 Uhr: SV Vogt II – SGM Unterzeil/Seibranz II (Bezirkspokal)

Sonntag, 31.08.25, 12.45/15.00 Uhr: SV Weingarten – SV Vogt

Mittwoch, 03.09.25: 2. Runde Bezirkspokal:

18.15 Uhr: SV Arnach - SV Vogt

18.15 Uhr: SGM Herlazhofen/Friesenhofen - SV Vogt II (falls Vogt in Runde 1 gewinnt)

Sonntag, 07.09.25, 15.00 Uhr: SV Vogt II – SV Kressbronn II

Sonntag, 14.09.25, 12.45/15.00 Uhr: FC Dostluk Friedrichshafen – SV Vogt



HCL Vogt e.V.

HCL-Sommerferienprogramm 2025 – Kreativtag und Dorf-Rallye

Das HCL-Sommerferienprogramm 2025 startete mit einem Kreativtag. Über 30 Kinder gestalteten ihr eigenes T-Shirt und verwandelten schlichte weiße Shirts in bunte Kunstwerke – vom HCL-Trikot bis zum selbst entworfenen Nationaltrikot. Während die Shirts trockneten, wurden Bilder ausgemalt, Armbänder gebastelt und manche Kinder ließen sich schminken.



In der dritten Ferienwoche folgte die Dorf-Rallye mit knapp 30 Teilnehmern. Die älteren Kinder meisterten eine Foto-Rallye, die Jüngeren eine Indianer-Rallye mit verschiedenen Aufgaben.



Alle hatten großen Spaß, und die Nachmittage vergingen wie im Flug. Mit Kreativität, Bewegung und Teamgeist waren die ersten beiden Ferienprogrammtage ein voller Erfolg. Das HCL-Kinderhandball-Team mit Unterstützung der HCL-Jugendleitung



HCL'S



FOTOWETTBEWERB

Teile dein schönstes Urlaubserlebnis mit uns!
Ziehe ein HCL-Shirt an und sende uns das Foto zu!



Sei kreativ und gewinne eine coole Überraschung!

Abgabe bis:

Sonntag, 14. September 2025

An:

jugend@hcl-vogt.de





HCL-Fotowettbewerb – Urlaubs-Schnapschüsse im HCL-Shirt!

Auch in diesem Jahr findet über die Sommerferien der HCL-Fotowettbewerb statt. Lass uns an Deinen Sommerferien teilhaben und sende uns einen Deiner schönsten Urlaubsmomente. Deiner Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Nur eine Regel gilt es zu beachten: Auf dem Foto musst Du in einem HCL-Shirt zu sehen sein! Also egal, wo es in diesen Sommerferien hingehen wird... ein HCL-Shirt muss mit in den Koffer! Wir freuen uns auf Eure Fotos und Ihr dürft gespannt sein, welche Überraschung Euch fürs Mitmachen erwartet.

Einsendung der Fotos per E-Mail bis spätestens Sonntag, den 14. September 2025 an jugend@hcl-vogt.de

WIR BRAUCHEN DEINE HILFE!



**FÜR UNSERE ALTEISENSAMMLUNG AM
13.09.2025 SUCHEN WIR AUTOS, ANHÄNGER
UND VIELE SCHNELLE HÄNDE!**

**DU HAST ZEIT & LUST UNS ZU HELFEN?
DANN MELDE DICH BEI THOMMI WEBER
(0175/1916432)**




Alteisensammlung in Vogt

Wir brauchen Dich! – Während der Terminator lediglich deine Kleider, deine Stiefel und dein Motorrad wollte, brauchen wir dein Auto, deinen Anhänger und deine Muskelkraft.

Wir suchen „wahre“ Männer – werde Teil unserer Heavy-Metal-Gang und hilf bei der Alteisensammlung am 13.09.2025 beim HCL.

Auch wenn du nur eines der oben genannten Dinge zur Verfügung stellen kannst, sind wir dir dankbar. Bitte melde dich bei Thommi Weber telefonisch oder per WhatsApp unter 0175/1916432.

Short Facts:

- Die Sammlung findet ausschließlich am Samstag, den 13.09.2025, statt.
- Beginn des Einsammelns ist um 8:30 Uhr.
- Containerstandplatz: alter Penny-Markt-Parkplatz.
- Für Essen und Trinken ist gesorgt.

In der Hoffnung auf „viele Hände – schnelles Ende“ grüßen euch der HCL und das Organisationsteam der Alteisensammlung.

Sonstige Mitteilungen

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben

Ferienprogramm und Museumsfest im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg bietet im August und September ein buntes Sommerferienprogramm mit abwechslungsreichen Themen rund um

das bauerliche Leben statt. Am 7. September lädt das Museum herzlich zum traditionellen Museumsfest ein.

Sommerferienprogramm – Essen und Trinken im Mittelalter 28. August | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich

In den baden-württembergischen Sommerferien (5. August bis 11. September) bieten wir dienstags und donnerstags, jeweils von 11 bis 17 Uhr, ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Schmatzen, Rülpsen, Furzen – wie waren eigentlich die bauerlichen Tischsitten früher? Das kann man am Donnerstag, dem 28. August, beim Ferientag „Essen und Trinken im Mittelalter“ erfahren. Außerdem werden Wassersuppe gekocht, Sauerteigfladen gebacken, Wildkräutersalat zubereitet und Honiglöffel geschnitzt. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Familiensamstag 30. August | 10:00 – 18:00 | Anmeldung nicht erforderlich Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag“ ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Das Thema des Mitmach-Projekts: „Wildkräuterwissen für Kinder“. Am Lädlele wird zusätzlich ein kostenfreies Mitmach-Projekt zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 31. August | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 historischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

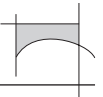
Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung 31. August | 13:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung 1525 – Bauernkrieg in Oberschwaben

Sommerferienprogramm – Haltbarmachen 2. September | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich

In den baden-württembergischen Sommerferien (5. August bis 11. September) bieten wir dienstags und donnerstags, jeweils von 11 bis 17 Uhr, ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Entdeckt die spannende Kunst des Haltbarmachens beim Mitmach-Programm! Es werdet ihr Duftkissen herstellen, Kräuteressig ansetzen und Kraut hobeln und stampfen. Ihr könnt auch Lederfett herstellen und lernen, wie man Dinge lange frisch hält. Um 13 Uhr gibt es eine Vorlesestunde mit zauberhaften Märchen, und um 12 Uhr, 13 Uhr und 14 Uhr könnt ihr sehen, wie man eine Erdmiete anlegt. Diese Methode hilft dabei, Gemüse frisch zu halten, indem man es im kühlen Boden lagert. Als kleine Kostprobe gibt es leckeres Obstmus, und ihr könnt ein Apfel-Trockengestell bauen, um zu lernen, wie man Obst trocknet und haltbar macht. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.

Sommerferienprogramm – Wenn es Abend wird 4. September | 11:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich

In den baden-württembergischen Sommerferien (5. August bis 11. September) bieten wir dienstags und donnerstags, jeweils von 11 bis 17 Uhr, ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familie an. Entdecke, was Menschen früher am Abend gemacht haben! Bei unserer Veranstaltung kannst du eine Puppe basteln, Werkzeug reparieren und Socken stopfen. Wir schnitzen Kienspan, was früher genutzt wurde, um Licht zu machen, und stellen eine besondere Salbe für müde Füße her. Zusammen kochen wir auch eine schöne kleine Laterne, die Du mit es nehmen kannst. Um 13 Uhr gibt es eine Vorlesestunde mit spannenden Geschichten, die Dich in die Welt der Abendabenteuer entführen. Die Angebote der Ferienprogramme finden bei jedem Wetter statt. An den Mitmachstationen ist meist ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zu entrichten.



Museumsfest 7. September | 10:00 – 17:00 | Anmeldung nicht erforderlich Zahlreiche Handwerksvorführungen auf dem Gelände, ein buntes Mitmach-Programm für die ganze Familie und spannende Blicke hinter die Kulissen der Museumsarbeit! Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm und Puppentheatervorstellungen runden den Tag ab. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt!

Öffnungszeiten im August und September: täglich von 10 bis 18 Uhr

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Stellenanzeigen

Die Gemeinde Bodnegg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Mitarbeiter (w/m/d) für das Bürgerbüro

Wir bieten eine unbefristete und sichere Beschäftigung nach TVöD bis Entgeltgruppe 7, eine Teilzeitstelle bis 50 % Beschäftigungsumfang in einem interessanten und vielseitigen Aufgabengebiet, die grundsätzlich teilbar ist sowie flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Gleitzeitregelung. Sie haben Interesse?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 15.09.2025 an: personal@bodnegg.de. Die vollständige Anzeige finden Sie auf unserer Homepage www.bodnegg.de

Landratsamt Ravensburg

Siegel Gesunde Schule: Bewerbungsfrist für Schulen im Landkreis Ravensburg startet am 1. September

Schulen im Landkreis Ravensburg, die sich im schulischen Alltag für Gesundheit einsetzen und dieses Leitbild an ihrer Schule verankern, haben ab jetzt wieder die Möglichkeit, sich für das Siegel „Gesunde Schule“ zu bewerben. Alle drei Jahre verleiht der Landkreis Ravensburg die Auszeichnung in acht Bereichen: Ernährung, Bewegung, seelische Gesundheit, Suchtprävention, Gewaltprävention, Körperbewusstsein und Sexualität, Medienkompetenz sowie Gesundheit am Arbeitsplatz. Eine Bewerbung ist in einem oder mehreren dieser Bereiche möglich. Auch Schulen, die bereits in der Vergangenheit mit dem Siegel ausgezeichnet wurden, haben die Möglichkeit, sich erneut zu bewerben und die Auszeichnung zu verlängern. Ziel des Programms ist der langfristige Auf- und Ausbau gesundheitsfördernder Strukturen an Schulen sowie die Stärkung individueller Ressourcen von Schüler/innen und Lehrkräften. Die Schulen werden dabei von einem 25-köpfigen Netzwerk lokaler Akteur/innen aus den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung fachlich beraten und bei der Umsetzung von Maßnahmen unterstützt. Mit dem Siegel ausgezeichnete Schulen erhalten ein Siegel-Schild, um ihr Engagement nach außen sichtbar zu machen, sowie ein Preisgeld, das in den Ausbau und die Weiterentwicklung gesundheitsfördernder Maßnahmen investiert werden kann.

Weiterführende Informationen zum Programm Siegel Gesunde Schule sowie zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.siegel-gesunde-schule.de. Für Rückfragen steht das Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen unter siegel@rv.de zur Verfügung. Eine Bewerbung ist bis zum 31.01.2026 möglich.

Gläserne Produktion: Apfelwandertag am 7. September in Ettenkirch

Unter dem Motto „Natur - Genuss - Bewegung - Unterhaltung“ findet am Sonntag, 7. September 2025 ab 9:00 Uhr der Apfelwandertag in Verbindung mit der Landesaktion Gläserne Produktion in Friedrichshafen-Ettenkirch statt. Die landwirtschaftlichen Betriebe Bernhard in Furatweiler, Schütterle in Wirgetswiesen, Amann in Krehenberg und Schmech in Huiweiler öffnen hierfür ihre Tore und laden alle Interessierten ein. So können sich die Besucherinnen und Besucher selbst

vor Ort ein Bild von der Lebensmittelerzeugung und -verarbeitung machen und mit den Erzeugern und Verarbeitern von Lebensmitteln ins Gespräch kommen.

Der Wandertag startet um 9:00 Uhr mit einem Gottesdienst und anschließendem Frühschoppen mit dem Musikverein Ettenkirch auf dem Betrieb Bernhard in Furatweiler. Von 10:00 bis 18:00 Uhr bietet der Apfelwanderweg dann Einblicke in die beteiligten Betriebe mit integrierter Produktion und Bioobstanbau, sowie Interessantes zum Thema Kompostierung, Biodiversität und Tierhaltung. Von den unterschiedlichen Berufen in der Landwirtschaft bis hin zu Lebensmitteln in der Küche bietet der Tag Interessantes und Wissenswertes. Für das leibliche Wohl sorgen die ortsansässigen Vereine. Auf zahlreiche Gäste und einen regen Dialog freuen sich die Familien Bernhard, Schütterle, Amann und Schmech sowie alle Beteiligten. Weitere Infos unter www.apfelwandertag.de

Verlängerung des Wasserentnahmeverbots im Landkreis Ravensburg bis 15. September 2025

Aufgrund der niedrigen Wasserstände im Landkreis wird das Verbot zur Wasserentnahme aus Oberflächengewässern bis zum 15. September 2025 verlängert. Trotz vorübergehender Erholung der Wasserstände durch ergiebige Niederschläge in der zweiten Julihälfte hat sich die Situation wieder verschlechtert. Seit über einer Woche blieb der Regen aus, und die Pegelstände sind wieder rückläufig. Auch für die nahe Zukunft sind keine nennenswerten Niederschläge in Sicht, da lokale Gewitter für die Gewässer keine nachhaltige Erholung bewirken. Die anhaltende Wasserarmut beeinträchtigt die Gewässerökologie erheblich. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden unter den niedrigen Wasserständen und steigenden Temperaturen. Um eine weitere Verschärfung zu verhindern, bleibt die Entnahme von Wasser zu eigenen Zwecken aus Oberflächengewässern untersagt. Dies bedeutet, dass es weiterhin verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken aus einem Bach oder See zu entnehmen. Ausgenommen ist lediglich das Tränken von Vieh sowie das Schöpfen mit Handgefäßen. Betroffen sind auch diejenigen Personen und Firmen, die eine behördliche Erlaubnis haben, Wasser aus einem oberirdischen Gewässer zu entnehmen, um beispielsweise Felder zu bewässern. Das Verbot gilt auch dann, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist.

Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 15. September 2025. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert.

Die Allgemeinverfügung ist verfügbar unter www.rv.de/bekanntmachungen. Ein Lagebericht zu den Einschränkungen des Gewässergebrauchs in Baden-Württemberg findet sich unter <https://niz.baden-wuerttemberg.de/lageberichte/lagebericht-wassernutzung>.

Landwirtschaftsamt Ravensburg informiert:

Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg machen regionales Bio erlebbar

Vom 08.09.25 bis 26.10.25 öffnen ökologisch arbeitende Betriebe in ganz Baden-Württemberg Tür und Tor, um den Ökolandbau und seine Erzeugnisse mit allen Sinnen erlebbar zu machen. [...]

Im Mittelpunkt der Öko-Aktionswochen steht die Erzeugung biologischer Lebensmittel in Verbindung mit regionaler Wertschöpfung. Führungen, Workshops, Tastings und vieles mehr sollen die Vielfalt der Bio-Produkte in und aus Baden-Württemberg erlebbar machen und aufzeigen, wie regionale Wertschöpfungsketten eine stabile, nachhaltige und gesunde Versorgung vor Ort sicherstellen – bei gleichzeitig kurzen Transportwegen. [...]



In der Bio-Musterregion Ravensburg sind bereits 20 Veranstaltungen im Angebot des Veranstaltungskalenders zu finden. Weitere können laufend dazukommen.

Frisch verfeinert: Frischkäse selbst kreieren bei der Käserei Bauhofer

Die Käserei Bauhofer lädt im Rahmen der Öko-Aktionswochen zu vier besonderen Geschmackserlebnissen ein: In einem jeweils einstündigen Workshop rund um Frischkäse können alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer kreativ werden – ob süß oder pikant, klassisch oder ausgefallen. [...]

Die Workshops finden jeweils am 02. / 04. / 09. Und 11. September 2025 von 09:30 bis 10:30 Uhr bei der Käserei Bauhofer in Bodnegg – Kofeld statt. Bitte melden Sie sich bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 07520/9476524 oder per Mail an laden@bauhofer.net an.

Kosten: Sie bezahlen nur das, was Sie mit nach Hause nehmen

Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg: Öffentliche Führungen bei der Adrian Manufaktur

Im Rahmen der Öko-Aktionswochen bietet die Adrian Manufaktur der vomFASS AG fünf öffentliche Führungen an. Am 13.09.25 und 26.09.25 sowie am 11.10.25, 17.10.25 und 24.10.25 können Interessierte den Weg vom BIO-LAND-Streuobstapfel bis zum fertigen Produkt kennenlernen. Interessierte erhalten bei der Führung im 4D Kino einen Einblick in die Verarbeitung der Streuobstwiesen-Äpfel Oberschwabens. Anschließend werden die einzelnen Produktionsstufen erläutert, von der Herstellung des Safts über Apfelwein bis hin zum BIOLAND-Apfel-Balsamessig. Die letzte Station der Tour ist der Gewölbekeller, wo Essige und Schaumweine gelagert werden. Die Dauer der Führung beträgt 90 Minuten und weitere etwa 30 Minuten im Laden.

Für die Führungen ist vorab eine Anmeldung erforderlich, die Teilnahme kostet 7€ pro Person. Anmeldungen sind telefonisch unter 07529/974516 oder per Mail an event@vomfass.de möglich. Weitere Informationen finden Sie unter www.öko-aktionswochen-bw.de.

Von der Milch zum Käse: Blick hinter die Kulissen bei der Martin Bauhofer Schaukäserei

Im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg lädt die Martin Bauhofer Käserei GmbH (Kofeld 4, Bodnegg) am 17.09.25 um 10:30 Uhr zu einer besonderen Führung durch ihre Schaukäserei ein. Die Führungen bieten einen faszinierenden Einblick in die traditionsreiche Handwerkskunst der Käseherstellung.

Besucherinnen und Besucher erhalten die einmalige Gelegenheit, live mitzuerleben, wie aus frischer Milch köstlicher Käse wird. Von der täglich frisch angelieferten Milch aus der Region bis hin zu den fertigen, rindengereiften Käsespezialitäten – jeder Schritt wird anschaulich erklärt und kann mit allen Sinnen erlebt werden. Nach der Besichtigung können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine kleine Kostprobe des Käses freuen. Und für alle, die danach noch Lust auf etwas Besonderes haben, wartet in der Vesper-Lounge zusätzlich zum regulären Angebot ein Highlight – frisch zubereitete Kässpätzle, wahlweise zum Genießen vor Ort oder zum Mitnehmen.

Kosten: 3 € Unkostenbeitrag für Schutzkleidung

Anmeldung bis 12.09.25 per Mail an b.locherer@bauhofer.net

Zusätzliche Infos und Veranstaltungen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg finden Sie unter: www.öko-aktionswochen-bw.de

Veranstaltung unseres Ernährungszentrums im September

Hiermit informieren wir über Veranstaltungen zu unterschiedlichsten Themen, die unser Ernährungszentrum im September anbietet.

Restlos glücklich – Strategien gegen Lebensmittelverschwendung: Online Vortrag am 30. September

Bei diesem Online Vortrag erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes rund um das Thema Lebensmittelverschwendung in Deutschland. Referenten Katja Sontheimer spricht über die häufigsten Wegwerfgründe, erklärt den Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum und zeigt Strategien für eine gute Einkaufsplanung auf. Außerdem gibt sie hilfreiche Tipps zur geeigneten Lagerung von Lebensmitteln und zu Portionsgrößen als Hilfe beim Kochen. Der Online Vortrag findet am Dienstag, 30. September, um 18.30 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis 3 Tage vor der Veranstaltung unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per Mail.

Landkreis Ravensburg sucht weitere/n engagierte/n Patientenfürsprecher/in für psychisch kranke Menschen

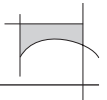
Der Landkreis Ravensburg sucht eine empathische und motivierte Persönlichkeit für die ehrenamtliche Position als Patientenfürsprecher/in für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige. Die Stelle ist in das Team der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) eingebettet. Patientenfürsprecher setzen sich aktiv für die Belange psychisch Erkrankter ein und tragen dazu bei, deren Situation im Gesundheitssystem zu verbessern. Zu ihren Aufgaben gehören die Vermittlung zwischen Patienten, Angehörigen und Einrichtungen, die Beratung bei Problemen sowie die Mitwirkung in Gremien zur Verbesserung der psychiatrischen Versorgung im Landkreis.

Diese ehrenamtliche Tätigkeit bietet die Möglichkeit, sich sinnvoll zu engagieren und einen echten Mehrwert für die Gesellschaft zu schaffen. Die Zeiteinteilung ist weitgehend flexibel und es wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Zudem profitieren die Ehrenamtlichen von regelmäßigen Fortbildungen und dem wertvollen Austausch im IBB-Team. Das IBB-Team setzt sich dialogisch zusammen aus Fachkräften des Versorgungssystems, Betroffenen und Angehörigen sowie den Patientenfürsprechenden.

Neben Lebenserfahrung sind Kommunikationsfreude, die Fähigkeit des geduldigen Zuhörens, ein sicheres Auftreten, sowie Einfühlungsvermögen für die Sorgen und Probleme anderer Menschen und die Fähigkeit zur Vermittlung in Konfliktfällen, Eigenschaften, die ein/e Patientenfürsprecher/in mitbringen sollte. Von Vorteil sind außerdem grundlegende Kenntnisse über das Gesundheitswesen sowie Kenntnisse über Behandlungs- und Versorgungssysteme für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

„Wir suchen Menschen, die sich für die Belange psychisch Erkrankter einsetzen möchten und motiviert und engagiert an diese wichtige Aufgabe herangehen“, erklärt Andrea Müller, Leiterin der Stabsstelle Sozialplanung und Bildungsmanagement des Landkreises. Andreas Hollacher, Psychiatriekoordinator des Landkreises Ravensburg ergänzt, „Als Patientenfürsprecher/in können Interessierte einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der psychischen Gesundheitsversorgung in unserer Region leisten.“

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bis zum 14.09.2025 zu bewerben und eine schriftliche Interessensbekundung abzugeben. Die Unterlagen sind zu richten an: Andreas Hollacher, E-Mail: a.hollacher@rv.de. Für Rückfragen steht Herr Hollacher auch telefonisch unter 0751 85-3123 zur Verfügung. „Gemeinsam können wir die psychische Gesundheitsversorgung im Landkreis Ravensburg stärken. Wir freuen uns auf engagierte Mitstreiter im Team der IBB!“, ergänzt Hollacher.



AOK unterstützt innovatives Suchtpräventionsprogramm bei Jugendlichen im Landkreis Ravensburg

Im Landkreis Ravensburg startet ein innovatives Suchtpräventionsprogramm, das sich speziell mit neuen Rauchprodukten wie E-Zigaretten, Vapes und Shishas befasst und unter anderem deren gesellschaftliche Verharmlosung thematisiert. Im Rahmen eines Treffens im Landratsamt Ravensburg überreichte Herr Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben dafür an Sozialdezernent Reinhard Friedel beim Landkreis Ravensburg einen Scheck über 5.000,- Euro. Durchgeführt wird das Projekt durch die Caritas Bodensee-Oberschwaben.

Der Sozialdezernent Reinhard Friedel betonte bei der Scheckübergabe die Dringlichkeit solcher gezielter Präventionsmaßnahmen: „Die Vielfalt moderner Rauchprodukte und deren oft verharmlosende Darstellung in der Öffentlichkeit stellen uns vor neue Herausforderungen. Viele Jugendliche im Landkreis Ravensburg unterschätzen die Gesundheitsrisiken von E-Zigaretten oder Shishas.“ Auch AOK-Geschäftsführer Markus Packmohr erkennt Handlungsbedarf: „Wir als AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben sehen uns in der Verantwortung, frühzeitig über die gesundheitlichen Risiken der Rauchprodukte aufzuklären. Mit unserer Förderung leisten wir aktiv einen Beitrag zur Gesundheitsprävention bei Jugendlichen.“

Das Präventionsprogramm zielt darauf ab, Jugendliche im Landkreis umfassend über die Gefahren dieser Produkte aufzuklären. Geplant sind interaktive Präventionsmethoden, die speziell auf die Lebenswelt der Jugendlichen zugeschnitten sind. Besonderes Augenmerk liegt dabei unter anderem auf der Entkräftung gängiger Verharmlosungen und Mythen rund um moderne Rauchprodukte. Das Landratsamt Ravensburg begrüßt die Initiative der AOK Bodensee-Oberschwaben für zeitgemäße Gesundheitsvorsorge und sieht darin einen wichtigen Beitrag zur Suchtprävention und Aufklärung im Landkreis. „Dieses Programm ist ein wichtiger Schritt, um die Gesundheit unserer Jugend im Landkreis Ravensburg nachhaltig zu schützen“, betont Reinhard Friedel.

Für Rückfragen zum Suchtpräventionsprogramm steht der Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises, Herr Walter Krebs, gerne zur Verfügung (w.krebs@rv.de).

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V. (BSVW): Einladung zur Vortragsreihe

„Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

10.09.2025

Thema EUTB „Dschungel der Zuständigkeiten“, Teilhabe planen, Leistungen beantragen, Rechte verstehen
Referentin Bianca Jezek

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2025

Link zum Beitreten des Zoom-Meetings:

Schnelleinwahl

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801>

Meeting-ID: 858 5829 380

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart,
<https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

[boku] bodnegg kulturell präsentiert Yv's Bluesband am 20. September 2025 um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg

Mit der begnadeten Bluesmusikerin Yvonne Isegrei und ihrer Band steht energiegeladener R&B auf dem Programm, angereichert mit einer Portion Funk & Soul. Sie führt ihr Publikum durch einen abwechslungsreichen Abend. Yvonne taucht ein in ihre Geschichten und erzählt sie mit ihrer Gitarre, ihrer Stimme und zeigt in jedem Moment, dass sie das, was sie singt und spielt, auch mit ganzer Leidenschaft fühlt und lebt.

Musikalisch unterstützt wird Yvonne von Björn Kellerstrass am Schlagzeug, Gerhard Eisen am Bass und Ingo Illerdelta am Piano. Die Musiker liefern einen erstklassigen Groove, der in Bauch und Beine geht und das Publikum begeistert, das sich von der Spielfreude gerne mitreißen lässt. Ein beeindruckendes Liveerlebnis, das man sich nicht entgehen lassen sollte! Infos und Karten unter www.boku-bodnegg.de oder 07520-914270 (zeitweise AB)

Zukunft Altbau: Energetische Sanierung: So viel Geld gibt es vom Staat - Finanzielle Förderung für Einzelmaßnahmen und Gesamtanierung

Zukunft Altbau gibt einen Überblick

Wer sein Haus energetisch saniert, steigert den Wohnkomfort und spart langfristig Kosten. Die staatliche Förderung hilft, die Investition zu finanzieren. Hier den Durchblick zu behalten, ist für Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer jedoch nicht ganz einfach. Das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hat aus diesem Grund die wichtigsten Zuschüsse der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) zusammengestellt. Derzeit gelten die Förderregeln der alten Bundesregierung weiter, die neue hat hier bislang keine Änderung vorgenommen.

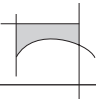
Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Zuschuss für den Heizungstausch

Mit erneuerbaren Energien betriebene Heizungen erhalten eine Förderung zwischen 30 und 70 Prozent der Investitionskosten. Die förderfähigen Kosten liegen bei maximal 30.000 Euro für die eigengenutzte Wohneinheit. Für den Heizungstausch in einem selbst genutzten Einfamilienhaus sind daher bis zu 21.000 Euro Förderung drin. Für Holzheizungen mit besonders wenig Staubemissionen kommt noch ein Bonus von pauschal 2.500 Euro hinzu.

Bei Mehrparteienhäusern gibt es abweichende Förderregeln. Für die erste Wohneinheit solcher Gebäude liegen die förderfähigen Kosten beim Heizungstausch bei 30.000 Euro. Für jede weitere Wohneinheit fallen die förderfähigen Kosten niedriger aus. Für die zweite bis sechste Wohneinheit sind es noch jeweils 15.000 Euro. Ab der siebten sind es jeweils 8.000 Euro. Zu beachten ist: Die Summe der förderfähigen Ausgaben in Mehrparteienhäusern ist gleichmäßig auf die Wohneinheiten aufzuteilen.

Wer einen Antrag stellt, muss zum Zeitpunkt der Antragstellung bereits einen Lieferungs- oder Leistungsvertrag mit dem Installateur oder Lieferanten geschlossen haben. Der Vertrag muss durch eine entsprechende Klausel rückgängig gemacht werden können, falls keine Förderung bewilligt wird. Für die



Zuschussvergabe beim Heizungstausch ist die Förderbank KfW zuständig.

Förderung für Dämmung und Lüftungsanlagen

Für weitere Effizienzmaßnahmen gibt es ebenfalls Zuschüsse, beispielsweise für die Dämmung der Gebäudehülle und den Einbau einer Lüftungsanlage. Hier ist das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) zuständig. Der Fördersatz beträgt bis zu 20 Prozent: Der Grundfördersatz liegt bei 15 Prozent, bei Vorliegen eines individuellen Sanierungsfahrplans (iSFP) kommen fünf Prozentpunkte Bonus hinzu. Die bis zu 20 Prozent Förderung gelten auch für die Heizungsoptimierung zur Effizienzverbesserung, wie beispielsweise den hydraulischen Abgleich. Die maximal förderfähigen Ausgaben für Effizienzmaßnahmen liegen bei 60.000 Euro pro Wohneinheit, wenn ein individueller Sanierungsfahrplan vorliegt, und bei 30.000 Euro ohne Sanierungsfahrplan.

Die Höchstgrenzen der förderfähigen Ausgaben für den Heizungstausch und weitere Effizienzmaßnahmen können addiert werden. Für ein Einfamilienhaus oder für die erste Wohneinheit in einem Mehrfamilienhaus gilt daher eine Höchstgrenze der förderfähigen Kosten von 90.000 Euro, wenn die Heizung getauscht und eine oder mehrere Effizienzmaßnahmen mit individuellem Sanierungsfahrplan durchgeführt werden.

Der Heizungstausch kann dabei nur einmalig beantragt werden, während die BAFA-Förderung für unterschiedliche Einzelmaßnahmen jährlich von neuem gestellt werden kann.

Kredit und Zuschuss für Gesamtsanierung

Komplettanierungen werden mit bis zu 45 Prozent gefördert. Hier gibt es von der KfW einen zinsgünstigen Förderkredit mit Tilgungszuschuss. Die förderfähigen Kosten liegen bei bis zu 150.000 Euro pro Wohneinheit. Bis zu 67.500 Euro Förderung gibt es hier also je Wohnung. Möglich ist eine finanzielle Förderung für die Effizienzhaus-Standards 85, 70, 55 und 40. Alternativ zur BAFA- und KfW-Förderung ist die steuerliche Begünstigung nach Einkommenssteuerrecht möglich. Die Steuerlast sinkt dann über drei Jahre hinweg um insgesamt 20 Prozent, was bei maximal anrechenbaren Kosten von 200.000 Euro insgesamt 40.000 Euro Steuervorteil bringt.

Energieberatung nutzen

Die Expertinnen und Experten von Zukunft Altbau raten dazu, frühzeitig mit Hilfe einer Energieberatung zu prüfen, wie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer ihr Gebäude auf erneuerbare Energien umstellen und – falls dies notwendig ist – teilweise oder komplett energetisch sanieren können. Thema der Energieberatung ist auch, welche Förderung in Frage kommt. Die Beratung wird zu 50 Prozent gefördert. Die maximale Fördersumme liegt bei 650 Euro für Ein- und Zweifamilienhäuser sowie 850 Euro für Wohngebäude mit drei oder mehr Wohneinheiten.

Mehr Infos zur Förderung:

- www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/effiziente_gebaeude_node.html
- www.kfw.de/inlandsfoerderung/Bundesf%C3%B6rderung-f%C3%BCr-effiziente-Geb%C3%A4ude/

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Gemeinde Wolfegg: „Spurensuche“ – Zwei Künstlerinnen, ein Blick für das Verborgene

„Manchmal sind es die kleinsten Spuren, die die größten Geschichten erzählen.“

Unter diesem Gedanken laden die Malerin Ulrike Hüppeler und die Bildhauerin Mareike Lemke im September in die Orangerie des Fürstlichen Hofgartens in Wolfegg ein. Ihre gemeinsame

Ausstellung „Spurensuche“ verbindet Natur, Gesellschaft und den Blick für das, was oft übersehen wird – mal poetisch, mal mit feinem Humor.

Die Malerei von Ulrike Hüppeler bewegt sich an der Schnittstelle zwischen Natur und Gesellschaft. Ihre Faszination für die Kräfte und Formen der Natur verarbeitet sie überwiegend gegenständlich – in Öl auf Leinwand, oft in großem Format. Ihre „Spurensuche“ gilt den sichtbaren und unsichtbaren Hinterlassenschaften des Menschen – selbst in Landschaften, die auf den ersten Blick unberührt wirken. So schlägt sie mit ihren Bildern eine Brücke zwischen Staunen und Verantwortung und formuliert zugleich einen leisen, manchmal ironischen Appell für einen bewussteren Umgang mit unseren Lebensgrundlagen und Mitgeschöpfen.

Mareike Lemke richtet ihren Blick auf die stillen Begleiter unseres Alltags. In ihrer Werkstatt erschafft sie Skulpturen und Objekte von Dingen, die wir oft kaum beachten. Lange arbeitete sie ausschließlich mit Holz – ein Material, das selbst eine Geschichte erzählt. In jüngster Zeit hat sie auch das Arbeiten mit Bronze für sich entdeckt. Ihre Arbeiten inszenieren Alltagsgegenstände mit einem Augenzwinkern, regen zum Nachdenken an, ohne zu belehren. So wird etwa ein in Holz geschnitztes, angebissenes Käsebrod zu einer feinsinnigen Reflexion über Wegwerfmentalität und kurzlebige Beziehungen. Arbeiten beider Künstlerinnen finden sich in privaten Sammlungen und im öffentlichen Raum. Die Ausstellung „Spurensuche“ wird bei der Vernissage am **Freitag, 5. September 2025, um 19 Uhr in der Orangerie im Fürstlichen Hofgarten, Altanner Straße 9, 88364 Wolfegg** eröffnet, begleitet von Jonathan Dentler an der modernen Harfe.

Betreuungsverein St. Martin: Veranstaltungen und Suche nach Ehrenamtlichen

Seit mehr als 32 Jahren ist der Betreuungsverein St. Martin im Landkreis Ravensburg e. V. Ansprechpartner bei Fragen rund um die Themen Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Bei Krankheit oder im Alter können manche Menschen ihre Angelegenheiten (Finanzen, Anträge, Organisation von Hilfen) nicht mehr selbst regeln. Sie wollen deshalb schon frühzeitig festlegen, wer dies dann erledigen soll. Mit einer Vorsorgevollmacht können Angehörige oder andere Vertrauenspersonen beauftragt werden, diese Aufgaben wahrzunehmen. In einer Patientenverfügung kann außerdem bestimmt werden, was bei schwerer Krankheit geschehen soll. Dabei ist vieles zu bedenken.

Falls keine Vorsorgevollmacht vorliegt, entscheidet das Betreuungsgericht, ob eine rechtliche Betreuung notwendig ist und welchen Umfang diese haben soll. Der Betreuungsverein St. Martin informiert in seinen kostenlosen Veranstaltungen über diese Fragen.

Der Verein sucht laufend Personen, die eine ehrenamtliche Betreuung übernehmen möchten, bildet sie aus, berät und unterstützt sie in sozialen und rechtlichen Fragen.

Die Beratung ist kostenlos und nicht an eine Mitgliedschaft im Betreuungsverein gebunden.

Ehrenamtliche Betreuer erhalten eine Aufwandsentschädigung und werden vom Land Baden-Württemberg versichert. Betreuungsverein St. Martin, Kuppelnaustraße 8, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751 17870, kontakt@betreuungsverein-st-martin.de, www.betreuungsverein-st-martin.de

Veranstaltungen in RAVENSBURG

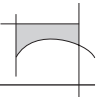
Donnerstag, 11.09.2025, 16.30 - 18.30 Uhr

Erfahrungsaustausch und aktuelle Informationen für ehrenamtliche rechtliche Betreuer/innen

Geschäftsstelle Betreuungsverein St. Martin Kuppelnaustr. 8 88212 Ravensburg

Dienstag, 07.10.2025, 16.30 - 18.30 Uhr

Vortrag: Wissenswertes zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung



Haus der Kirche Jodoksaal 1. OG Wilhelmstr. 2 88212 Ravensburg

Dienstag, 18.11.2025, 16.30 – 18.30 Uhr

Begleitung der Betreuten am Lebensende – was bieten die ambulanten Hospizdienste an?

Geschäftsstelle Betreuungsverein St. Martin Kuppelnaustr. 8 88212 Ravensburg

Dienstag, 02.12.2025, 16.30 – 18.30 Uhr

Grundwissen Betreuungsrecht

Aufgaben und Pflichten als Betreuer/in, Inhalte der Aufgabenbereiche, Betreuungsgerichtliche Genehmigungen, Praktische Hinweise

Geschäftsstelle Betreuungsverein St. Martin Kuppelnaustr. 8 88212 Ravensburg

Veranstaltungen in LEUTKIRCH

Dienstag, 04.11.2025, 17.00 – 18.30 Uhr

Der Pflegestützpunkt informiert über aktuelle Änderungen zur Pflegeversicherung u.a.

Bischof-Moser-Haus Marienplatz 13 88299 Leutkirch

Veranstaltung in WANGEN

Dienstag, 21.10.2025, 17:00 – 18:30 Uhr

Gespräch mit Rechtspflegerin, Amtsgericht Wangen, Informationen für ehrenamtliche rechtliche Betreuer/innen

EMK Gemeindehaus der Ev. Method. Kirche Lehmgrubenweg 2 88239 Wangen

Narrenzunft Karsee „Butze Dätz“ e. V.: Karseer Adventsmärkte am Freitag den 28.11.2025 ab 16:00 Uhr

Sie wollen unser Adventsmärkte mit Ihren Waren bereichern? Dann melden Sie sich direkt bei uns!

Das Adventsmärkte findet an der Turnhalle in Karsee statt.

Anmeldung bei Katrin Keller unter 0175 6977084 oder per Mail an Adventsmarkt-nzkarsee@web.de

TSV Bodnegg:

38. VOLLEYBALL-BÄNDELES-TURNIER

am Samstag, 27. September 2025 in der Sporthalle Bodnegg 13 Uhr Hallenöffnung | 14 – ca. 18:30 Uhr Turnier | anschließend Hockete

... und läuft und läuft ... über Jahrtausende hinweg: **DAS Volleyballereignis** in Bodnegg! Zur Saisoneroöffnung, aus Tradition, zum Wiedersehen und zum **Feiern**. Für alle **geübten Einzel**-(Freizeit-) Volleyballer/innen (bis A-Klasse, sonst ohne Spielerpass), die schon irgendwann mal was mit Volleyball in Bodnegg oder mit Bodnegger*innen zu tun hatten, haben oder haben wollen. Der Computer stellt per Zufall Mannschaften und Paarungen für jeweils ein Spiel zusammen. Nach 6 Spielrunden gibt es eine/n Einzelsieger/in. **Infos und Anmeldung** bei Rudi Blöchl, 07520-2303. Die max. 48 Plätze werden in der Reihenfolge der Meldungen vergeben.

Familienführung und Schlossführung in Schloss Achberg!

Schloss Achberg bietet ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm mit Führungen durch die Ausstellung „Kunst & Liebe“. Besondere Highlights sind die Schlossführung in Begleitung mit Gebärdensprache und eine interaktive Familienführung mit anschließenden Kreativteil.

Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber.“ Bis 12. November Kunst ist mehr als ein Beruf und Liebe ist mehr als ein Gefühl. Wie gelingt Künstler/innenpaaren die „work-life-balance“? Warum arbeiten einzelne Paare bewusst zusammen, während andere getrennte Ateliers wählen? Wie und wo finden die internen fachlichen Diskussionen statt, im Atelier oder am Küchentisch? Die Ausstellung will am Beispiel ausgewählter Künstler/innen-

paare einen Blick hinter die Kulissen wagen und wird dabei auch einzelne gesellschaftliche Klischees bewusst hinterfragen. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Ausstellungsführung 31. August | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Schlossführung in Begleitung mit Gebärdensprache 6. September | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung erhellt die bewegte Geschichte von Schloss und Herrschaft Achberg und wirft Blicke in die schönsten Räume des Schlosses, wie den prunkvollen Rittersaal. Eine Gebärdensprachdolmetscherin wird die Führung übersetzen. So können sowohl nicht-hörende als auch hörende Menschen an der Führung teilnehmen.

Der Kunst auf der Spur | Interaktive Führung mit kreativem Familienworkshop mit Vera Sigg 7. September | 14.00 Uhr | 5,00 Euro / Familie | Anmeldung erforderlich Entdeckt unsere Ausstellung Kunst & Liebe und erfahrt etwas über zeitgenössische Kunst. Was seht ihr? Ist das Kunstwerk gemalt oder anders gestaltet? Aus welchem Material ist das Kunstwerk? Warum hat das Künstlerpaar wohl dieses Kunstwerk gemacht? Kommt mit uns auf die Spuren der Kunstwerke!

Ausstellungsführung 7. September | 14.30 Uhr | 3,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich In der Ausstellung „Kunst & Liebe. Zeitgenössische Künstlerpaare im Miteinander und Gegenüber“ präsentiert Schloss Achberg 13 Künstler/innenpaare. In einem Rundgang durch verschiedene Gattungen und Stile werden Beziehungsebenen und Kunstwerke miteinander in Verbindung gebracht. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht das Narrativ „Kunst & Liebe“: emotional, wirtschaftlich und gesellschaftlich!

Öffnungszeiten im August & September 2025 Freitag 14 – 18 Uhr Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 7 €, ermäßigt 6 €, Familien 13 €, Schüler/innen, Studenten 3,50 €, freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

Deutsche Rentenversicherung: Hinterbliebenenrente - was ist das und wer bekommt sie?

Fragen und Antworten zur Witwen- oder Witwerrente

Wenn ein Ehe- oder Lebenspartner oder eine Ehe- oder Lebenspartnerin stirbt, haben Hinterbliebene über den emotionalen Verlust hinaus oft Sorge um ihre wirtschaftliche Existenz. Die sogenannte Witwen- oder Witwerrente soll in dieser schweren Zeit unterstützen. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt, was Betroffene wissen und beachten sollten.

Was ist die Witwen- oder Witwerrente?

Die Witwen- oder Witwerrente ist eine Leistung der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie wird gezahlt, wenn der verstorbene Partner oder die verstorbene Partnerin Rentenansprüche hatte oder bereits Rente bezogen hat.

Wer hat Anspruch?

Anspruch haben Ehe- oder Lebenspartner und -partnerinnen, wenn:

- die Ehe oder Partnerschaft mindestens ein Jahr bestand (Ausnahmen zum Beispiel bei Unfalltod),
- der/die Verstorbene mindestens fünf Jahre Beiträge in die Rentenversicherung eingezahlt hat (allgemeine Wartezeit),



- der/die Hinterbliebene nicht wieder geheiratet hat.

Es gibt zwei Arten der Witwen- oder Witwerrente:

Die **kleine Witwen- oder Witwerrente** erhalten Hinterbliebene, die jünger als 47 Jahre sind und weder erwerbsgemindert sind noch ein Kind erziehen. Sie beträgt grundsätzlich 25 Prozent einer Rente wegen voller Erwerbsminderung oder der Altersrente, die der Ehe- oder Lebenspartner oder die Ehe- oder Lebenspartnerin zum Zeitpunkt des Todes bezogen hat oder hätte. Die kleine Witwenrente ist auf 24 Kalendermonate (zwei Jahre) nach dem Tod des Ehepartners oder -partnerin begrenzt.

Die **große Witwen- oder Witwerrente** erhalten Hinterbliebene, wenn sie das 47. Lebensjahr vollendet haben oder erwerbsgemindert sind oder ein eigenes Kind oder ein Kind des oder der Verstorbenen erziehen, das noch keine 18 Jahre alt ist.

Wie hoch ist die Rente?

Die große Witwenrente beträgt 55 Prozent der Rente des/der Verstorbenen. Bei Heirat vor 2002 und wenn ein Ehepartner oder eine Ehepartnerin vor dem 1. Januar 1962 geboren wurde, sind es 60 Prozent. Eigene Einkünfte des/der Hinterbliebenen werden bei Überschreiten eines Freibetrages angerechnet.

Was müssen Betroffene tun?

Die Rente muss mit dem Antrag auf Hinterbliebenenrente (R0500) beantragt werden – am besten über die DRV-Online-Services unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0500

Für den Antrag benötigen Betroffene unter anderem: Sterbeurkunde, Heiratsurkunde, Rentenversicherungsnummern, Geburtsurkunde von Kindern und Einkommensnachweise.

Information

Mehr Informationen enthält die kostenfreie Broschüre „Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten“ Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de/broschuere-hinterbliebenenrente heruntergeladen oder bestellt werden.

Gemeinde Bodnegg: Weltkindertag trifft Nachhaltigkeitsswoche

Kinder stärken - Umwelt schützen

Flohmarkt & bunte Mitmachaktionen

20.09.2025 von 14 -17 Uhr in der Festhalle Bodnegg

SEI DABEI, MACH MIT UND STAUNE!

- * KinderRechteRallye der Bodnegger Kindertageseinrichtungen
- * Offene Spielestation mit Frau Heine/Grundschulbetreuung
- * Mitmach-Zirkus mit 3Räuber e.V.
- * Bau von Mini-Solar-Ventis mit Frau Fehr, Klimaschutzmanagerin GVV
- * Makramee für Groß und Klein mit der AES 9/9a des BZ Bodnegg
- * Upcycling Bastelei mit der Lindenschule
- * Bodnegger KlimaQuiz mit FridaysForFuture
- * Naturmemory mit dem Nabu Ravensburg
- * Herstellen von T-Shirt Garn mit dem Team des Second-Hand-Bazars
- * Offene Reparaturwerkstatt des ReparaturCafes
- * Energiefahrrad, Kleinwindkraftwerk, Solarmodule der Bürgerenergie
- * Pflanzen säen mit dem PflanzreWir e.V.
- * Kinderstiftung Ravensburg
- * Basteln von Musikinstrumenten mit der Musikkapelle Bodnegg
- * Neues aus alten Büchern, Kath. Gemeindebücherei
- * Kinder-Klima-Kunst
- Malen mit Naturfarben mit Elisabeth Stör und Brigitte Messmer
- * Wasserverkostung der Wasserversorgung Haslach
- * Kinderregenwald e.V.
- * Teste Deinen Ökologischen Fußabdruck
- * Offene Tanzwerkstatt mit Leonie Zehrer
- * SAMMLUNG von Brillen, Kronkorken und Althandys
- * und manches mehr...

- * 14.30 Uhr Auftritt des GS Chores

- * 15.00 Uhr Waldspaziergang mit Manfred Schneider „Tiere des Waldes“

- * 16.30 Uhr Vorstellung der offenen Tanzwerkstatt, Zirkus der 3Räuber e.V. und Bodnegger Musikschülern von Thomas Lorenz

Schirmherr: Bürgermeister Patrick Soendgen

Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. informiert:

Neue LEADER-Projekte für unsere Region - Positiver Beschluss für zwei öffentliche Projekte

In der Sitzung vom 30.07.2025 wurden zwei öffentliche Projekte im Auswahlgremium beraten und nach objektiver Bewertung für eine Förderung ausgewählt! Diese Vorhaben aus dem vierten Projektauftrag 2023-2027 werden mit knapp 57.000 € Fördermittel unterstützt.

Beide zur Förderung vorgesehenen Projekte lassen sich dem Themenblock **Bürger- und KulturLand Allgäu** zuordnen: Mit dem Neubau eines naturnahen DirtParks schafft die **Gemeinde Wolfegg** in Kooperation mit dem Verein „Mountainbike Wolfegg e.V.“ einen modernen Spiel-, Sport- und Begegnungsplatz für Mountainbiker und BMX-Fahrer. Abwechslungsreiche Sprung- und Fahrbahnelemente bieten dabei sowohl Anfängern als auch erfahrenen „DirtJumpern“ ideale Trainings- und Freizeitmöglichkeiten. In **Rot an der Rot** wird zudem die Konzeption für eine interaktive Erlebnisausstellung im Oberen Tor gefördert. Diese soll die Geschichte, Persönlichkeiten und Besonderheiten der Gemeinde erlebbar machen und insbesondere Kinder und Jugendliche für das kulturelle Erbe begeistern. Aktuell ist die LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Württembergisches Allgäu in der Förderperiode 2023-2027. Im Herbst wird der nächste Förderaufruf stattfinden. Wer seine Ideen besprechen und auf Förderfähigkeit prüfen lassen möchte, kann sich gerne frühzeitig bei der LEADER-Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 07563 6314940 oder per E-Mail info@re-wa.eu melden.

Jahreshauptversammlung der Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. im Samhof, Wolfegg

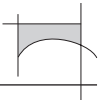
Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. (ReWA) fand am 30. Juli im Samhof in Wolfegg statt – einem Ort, der selbst ein erfolgreiches LEADER-Projekt ist.

Die Inhaber, Herr und Frau Speidler, begrüßten die Teilnehmenden herzlich und zeigten sich froh über die unkomplizierte Förderabwicklung: „Die Förderung, so sagt Speidler, sei relativ simpel und unkompliziert gewesen, sodass er anderen Projektträgern nur Mut machen kann, dieses Förderprogramm auch in Anspruch zu nehmen.“

Der Umbau des Samhofs wurde im Jahr 2017 durch LEADER-Mittel ermöglicht und bietet heute einen vielseitig nutzbaren Veranstaltungsraum, der auch für Yoga und Workshops verwendet wird, sowie drei charmante Schäferwagen für Übernachtungen.

Die Versammlung wurde offiziell durch den Vorstandsvorsitzenden, BM Tobias Walch, und dem Geschäftsführer Bernd Kaufmann eröffnet. Kaufmann berichtete über die laufende Förderperiode mit zahlreichen beschlossenen Projekten, die im gesamten Aktionsgebiet umgesetzt werden – darunter nicht nur LEADER-Projekte, sondern auch einige Maßnahmen im Rahmen des Regionalbudgets sowie zwei IMF-Projekte. Neben der Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2024 standen auch der Haushalt und die Beitragsordnung für das Jahr 2026 zur Abstimmung. Beide Punkte wurden von den Mitgliedern beschlossen.

Zudem kam es aufgrund zweier ausscheidender Mitglieder im LEADER-Steuerungskreis (LSK) zu Neuwahlen: Maria Rigal, Geschäftsführerin der WiR mbH, sowie Joachim Rittler, Bürgermeister von Waldburg, wurden neu in das Gremium gewählt. Die ReWA freut sich auf die Zusammenarbeit und dankt



den ausgeschiedenen Mitgliedern herzlich für ihr Engagement und ihre Unterstützung in der regionalen Entwicklungsarbeit. Die Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. bedankt sich bei allen Teilnehmenden und freut sich auf die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit in der Region.

**Ravensburg-Weingartener Kunstverein:
5. OPEN+ART auch in Vogt**

Am **30. und 31. August** öffnet der Ravensburg-Weingartener Kunstverein bereits zum fünften Mal unter dem Titel „OPEN + ART“ seine Ateliers im Kreis Ravensburg.

Zwischen **11 und 17 Uhr** öffnen 36 Kunstschaaffende zahlreicher Sparten ihre Pforten. In **Vogt:**

Marion **Vogel**, Knobelacker 2, 88267 **Vogt**

Gerne heiße ich Sie in meinem Atelier im **1. OG** meines privaten Wohnhauses willkommen.

Entdecken Sie die kreative Vielfalt unserer Region und treten Sie in direkten Austausch mit zahlreichen Künstlerinnen und Künstlern.

OPEN + ART 2025 ist kostenfrei und wird von der Stadt Ravensburg und vom Landkreis unterstützt.

https://ravensburger-kunstverein.de/wp-content/uploads/2025/05/Katalog-OPENART_2025.pdf

**Kinderkleiderbasar vom Förderverein der
Grundschule Obereisenbach e.V.**

Zu unserem diesjährigen Herbst-/ Winterbasar am Samstag, 27.09.2025 von 14.00 Uhr bis 15.45 Uhr (ab 13.30 Uhr für Schwangere mit Begleitperson) möchten wir Euch ganz herzlich in die Mehrzweckhalle nach Obereisenbach einladen. Es werden wie immer angeboten: Herbst- und Winterbekleidung von Größe 50-176, Schuhe, Babyausstattung, Spielsachen aller Art, Bücher, CDs, Fahrzeuge und vieles mehr.

An unserer Kuchentheke gibt es auch dieses Jahr wieder viele leckere Torten, Kuchen und Muffins.

Der Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V. freut sich auf Euer Kommen!

STELLENANGEBOTE

Fahrer/in (m/w/d)
zur Schülerbeförderung auf 556-€-Basis oder Teilzeit gesucht. PKW Führerschein erforderlich.
Fahrdienste Baumann, Vogt, ☎ 07529-866

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihr Bestatter im Ort
Bestattungen Wochner
Heribert Wochner (07529) 7762
Rebenweg 5, 88267 Vogt
Mobil 0170 9903512
heribertwochner@gmx.de
Erledigt sämtliche Formalitäten, auf Wunsch Hausbesuche und Überführung.
TAG UND NACHT TEL. ERREICHBAR

Batterien für alle Fahrzeuge!
Lott
Tel. 07524 6703

Holzbau
Innenausbau
Treppenbau
SCHNELL
Stefan Schnell Zimmerermeister
Zimmerei
Staig 1 Telefon 0 75 27 / 53 48
88364 Wolfegg s.schnell@gmx.de

Hilfe, die weiter wächst.
www.help-ev.de
Spendenkonto DE47 3708 0040 0240 0030 00 Commerzbank Köln
Jetzt spenden
Hilfe zur Selbsthilfe

HIV und Aids besiegen – dabei sein!
Mit Ihrer Unterstützung! aids-stiftung.de/spenden
Deutsche AIDS-Stiftung

NABU
Helfen Sie mit einer Wald-Patenschaft!
Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.
Kauziger Geselle sucht ruhige Bleibe in gehobener Lage.
Telefon: 030.284984-1574
NABU.de/wald-pate
E-Mail: paten@NABU.de



Euperle
Bauunternehmen

Erfahrung & Kompetenz seit 1930

88267 Vogt www.euperle.de 07529/3450

Gartengestaltung

Wächst Ihnen das Unkraut über die Ohren?
Ich bringe Ihren Garten wieder in Bestform!

**Heckenschnitt | Rasenmähen | Unkrautentfernung |
Pflasterarbeiten | Pflasterreinigung |
Und vieles mehr**

Kontaktieren Sie mich gern
Festnetz +49 751 / 791 258 72

STELLENANGEBOTE

Werkzeugmechaniker (m/w/d)



Deine Aufgaben:

- Aufbau und Abstimmung (Try-Out) von Schneid- und Umformwerkzeugen
- Instandhaltung von Werkzeugen für unsere Serienproduktion
- Eigenverantwortliche und strukturierte Umsetzung von Kundenaufträgen
- Betreuung unserer Serienproduktion für Fahrradkomponenten
- Kurze, projektbezogene Montageeinsätze im In- und Ausland

Precision Forming Schuler GmbH
Hummelau 3 / 88279 Amtzell
info@pre-form.de / 07520 91495-0
www.precision-forming.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!




FRICK
Bäckerei Konditorei

WIR SUCHEN DIE BESTEN!

Wir suchen Verkäufer & Brötchengeber (m/w/d) für unseren neuen Standort in Vogt in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob – Eröffnung Mitte Oktober!

Bewirb Dich jetzt!

- per Telefon 0751 560 926-21
- per whatsapp 0176 624 510 39
- per E-Mail job@baeckerei-frick.de
- einfach in einer Frick Filialen melden



Bäckerei Frick GmbH & Co.KG • www.baeckerei-frick.de

Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

Die St. Elisabeth-Stiftung sucht dich als:

HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT
(m/w/d), ID 3636

Hospiz Schussental in Ravensburg
Beschäftigungsumfang zu 50%
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d)
ab 01.01.2026, ID 3624

Hospiz Johannes in Sigmaringen
Beschäftigungsumfang zwischen 15-30%
Unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

Weitere Infos auf:
www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

IMMOBILIENMARKT

Vierköpfige Familie sucht Eigenheim zum Kauf!
Wir suchen ein Haus oder eine Wohnung ab 120 m². Wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen möchten, freuen wir uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme! miriam.meyer1989@gmx.de



vbao.de/immo

Auch beim Kauf und Verkauf einer Immobilie sind wir Ihre sichere Bank.

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre Nerven schont und Ihnen Zeit spart.

Sebastian Späth, Immobilienberater
Gunther Bormann, Immobilienberater

» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Jetzt Kennenlerntermin vereinbaren.

Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG
Immobilien

Werben mit Erfolg